

2026 ÁSPERO-5 MONTAGEANLEITUNG FÜR FACHHÄNDLER

cervélo

velo

INHALTSVERZEICHNIS

Wichtige information.	3
Benötigtes Werkzeug und Zubehör	4
Merkmale des Áspéro-5 Rahmens	5
ÁSPERO-5 Teileliste	6
Kleinteile	7
HB16 Lenker	9
ST31B Vorbau	11
HS002 Steuersatz	12
Vorbereitung von Rahmen und Komponenten	13
Kettenführung – nur für 1-fach-Kurbelsätze	16
Vorbereitung und Montage der Gabel	17
Verlegen der Bremsleitung	19
Montage der Bremssättel	21
Verlegen der Elektrokabel	22

Montage der SP27 Sattelstütze	24
Anweisungen zum Kürzen der Sattelstütze	25
Einbau des DI2-Akkus	26
Reifenfreiheit und Reifendruck.	27
SB05A Rahmenintegrierte Staufachklappe	28
SB05 Rahmenintegrierte Verstautaschen	30
Einbau der Aero-Steckachse	32
Montage der Smartpak Oberrohrtasche	34
Bestimmungsgemäße Verwendung des Fahrrads Áspéro-5	35
Anzugsmomentvorgaben für das Áspéro-5	36
Geometrie des Áspéro-5 Rahmens	38
Merkmale des Áspéro-5 Rahmens	40
Technische Sicherheitskontrolle	41
Cervélo Kundenservice	43

WICHTIGE INFORMATION

Diese Montageanleitung soll autorisierte Cervélo Fachhändler bei der Montage und Einstellung des Cervélo Áspero-5 anleiten. Diese Anleitung beschreibt ausschließlich den Prozess und das Verfahren für die Montage von Cervélo Komponenten sowie die Verlegung der Schaltkabel und Bremsleitungen. Proprietäre Bauteile, auf die in dieser Anleitung Bezug genommen wird, sind nur über Cervélo oder seine autorisierten Fachhändler erhältlich.

Wenn nicht die vorgegebenen Komponenten verwendet werden und/oder diese Montageanleitung nicht befolgt wird, kann dies zum Verlust der Kontrolle über das Fahrrad beim Fahren und zu schweren Verletzungen führen. Diese Anleitung soll nicht die Montage- und Wartungsanleitungen von dritten Komponentenherstellern ersetzen. Zudem wird vorausgesetzt, dass der Monteur ein ausgebildeter, fachkundiger Fahrradmechaniker ist. Siehe dazu <https://www.probma.org/>.

WARNUNG

Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Knopfzellen.

VERSCHLUCKUNGSGEFAHR: Ein Verschlucken kann zum TOD oder zu schweren Verletzungen führen.

- Eine verschluckte Knopfzelle kann innerhalb von nur 2 Stunden zu schweren inneren Verätzungen führen.
- **SICHERSTELLEN**, dass neue und gebrauchte Batterien oder Knopfzellen NICHT IN DIE HÄNDE VON KINDERN GELANGEN!
- Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn der Verdacht besteht, dass eine Batterie/Knopfzelle verschluckt oder in einen Körper eingeführt wurde.



WARNUNG

Dieses Produkt kann Sie Blei und Bleiverbindungen aussetzen. Im US-Bundesstaat Kalifornien ist bekannt, dass Blei Krebs, Geburtsfehler und andere reproduktionsschädliche Wirkungen verursacht. Weitere Informationen finden Sie unter www.P65warnings.ca.gov.

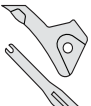
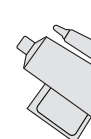
BENÖTIGTES WERKZEUG UND ZUBEHÖR

In dieser Anleitung werden einige Verfahren für die Einstellung des Áspéro-5 beschrieben. Die folgenden Werkzeuge und Hilfsmittel werden für diese Einstellarbeiten benötigt. Cervélo empfiehlt dringend, dass alle Montage- und Einstellarbeiten von einem autorisierten Cervélo Fachhändler durchgeführt werden.

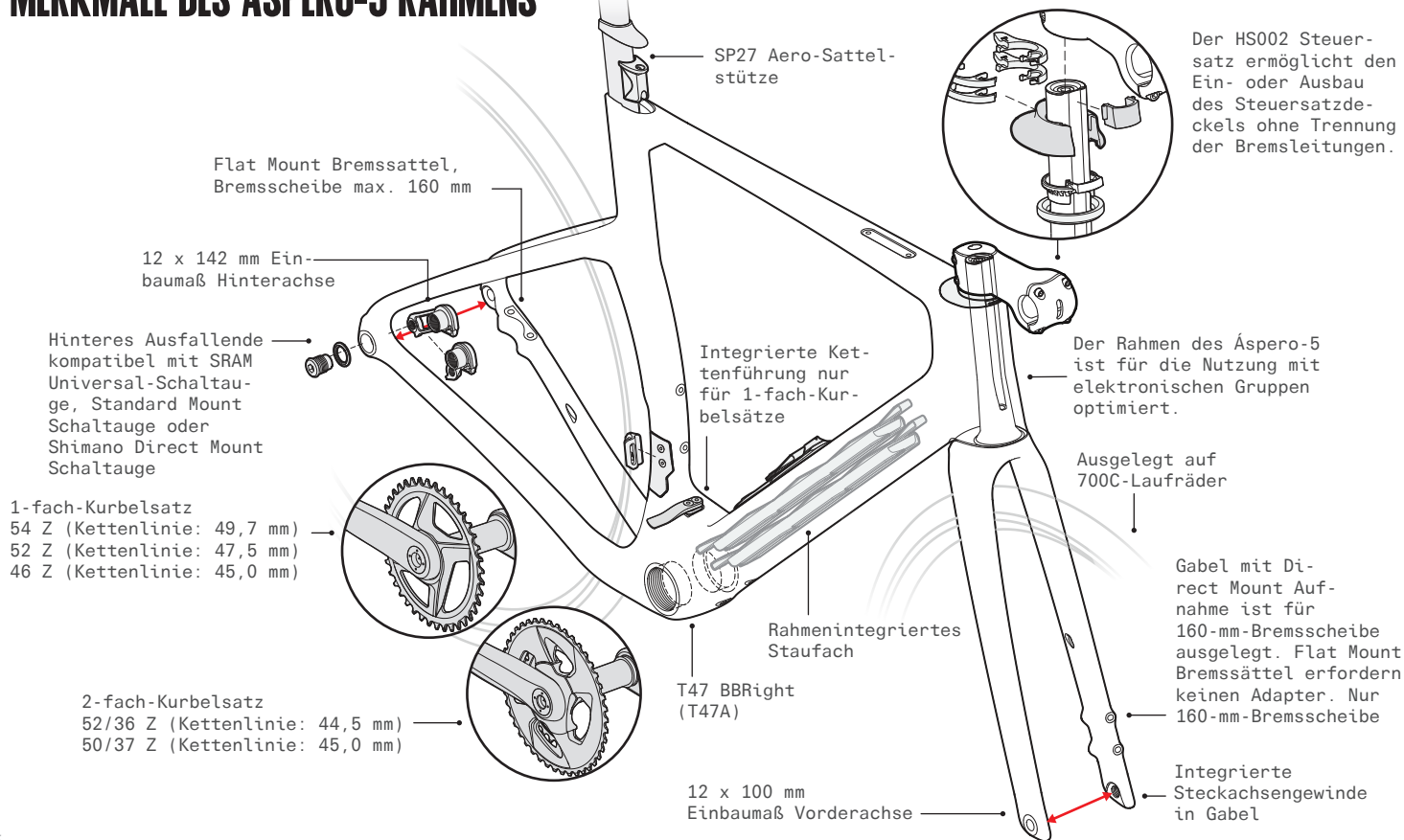
HINWEIS: Alle nicht proprietären Komponenten, wie jene von Shimano oder SRAM, sind über Ihren lokalen Vertriebspartner erhältlich.

HINWEIS: Diese Anleitung wurde zusätzlich zum allgemeinen Benutzerhandbuch für Cervélo Fahrräder entwickelt und soll als Ergänzung zu den (mit diesem Fahrrad mitgelieferten) Montage- und Installationsanleitungen der Komponentenhersteller dienen.

Werkzeuge	
	Fahrrad-Montageständer (Ständerausführung mit Fixierung an der Sattelstütze oder Profi-Stativ mit Gabelbefestigung)
	Drehmomentschlüssel und Stecknüsse für den Bereich von 2,5 Nm bis 15 Nm und 10 Nm bis 60 Nm:
	Inbusschrauben-Einsätze: 2 mm, 2,5 mm, 3 mm, 4 mm, 5 mm, 6 mm, 8 mm, 10 mm Torx-Schrauben-Einsätze: T10, T25
	Kreuzschlitz- und Schlitzschraubendreher
	Maulschlüssel: 7 mm, 8 mm, 10 mm, 15 mm, 17 mm
	Kabelschneider und/oder Bremsleitungsschneider
	Zange
	Verschlussring-Werkzeug für Bremscheiben und/oder Tretlagerwerkzeug

Werkzeuge	
	Werkzeug für interne Zug-/ Leitungsverlegung
	Entlüftungskit für Hydraulikbremsen
	Isopropylalkohol
	Spezialwerkzeuge für Komponentengruppen: Shimano - Steckerwerkzeug für Di2 SRAM - Umwerfer-Einstellwerkzeug, Schaltwerk-Einstelllehre
	Hochwertiges Fahrrad-Schmiermittel (Park Tool HPG-1 oder gleichwertig), Carbon-Montagepaste (Dynamic Carbon Assembly Paste oder gleichwertig) und Schraubensicherungsmittel (Loctite 243 oder gleichwertig)
	Säge-/Schneidföhrung (Park Tool SG-7.2 oder gleichwertig)
	Bügelsäge (mit speziellen Sägeblättern für Carbon und für Aluminium)

MERKMALE DES ÁSPERO-5 RAHMENS



ÁSPERO-5 TEILELISTE

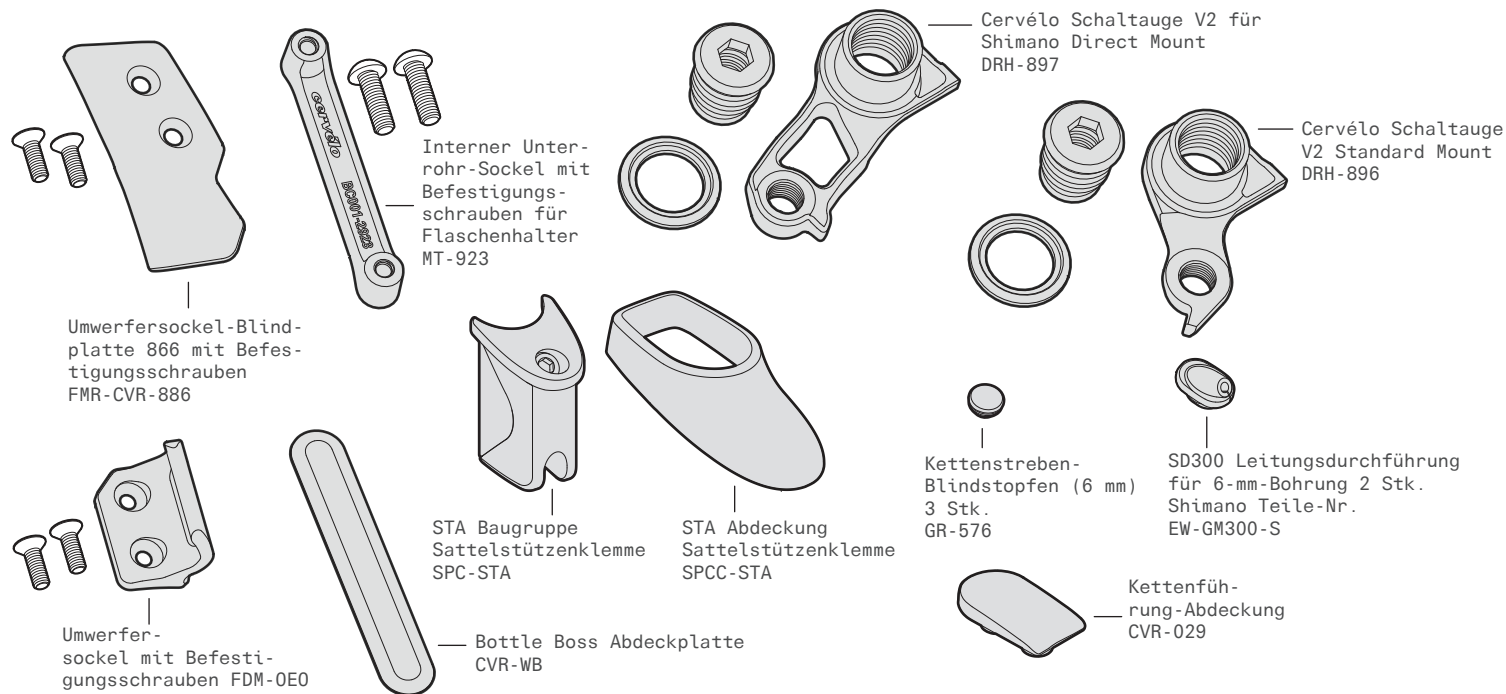
Produktbezeichnung	Cervélo Teile-Nr.
D-förmiger Gabel-Kompressionsstopfen	FKI-CL005-517A
HS002 Steuersatz Spaltring mit Mikro-Passscheiben	SR-466
HS002 Steuersatz Mikro-Passscheibe	HS-865
HS002 Steuersatz Steuersatzdeckel-Set (22-mm-Steuersatzdeckel mit Stopfen und 7-mm-Steuersatzdeckel)	BC-808
HS002 Steuersatz Steuersatzdeckel-Stopfen	PL-807
ST31/ST32 Vorbau Spacer-Set (2 x 2,5 mm, 7 x 5 mm)	SK-032
Oberes Steuersatzlager 1 1/4" 45° x 45°	HS-082
Unteres Steuersatzlager 1 1/2" 36 x 45°	HS-110
Cervélo Aero-Steckachse VR V2 mit abnehmbarem Hebel	QRA-882
Abnehmbarer Hebel für Cervélo Aero-Steckachse	QRA-AERO2-HNDL
Cervélo Road UDH Aero-Steckachse HR mit abnehmbarem Hebel	QRA-698

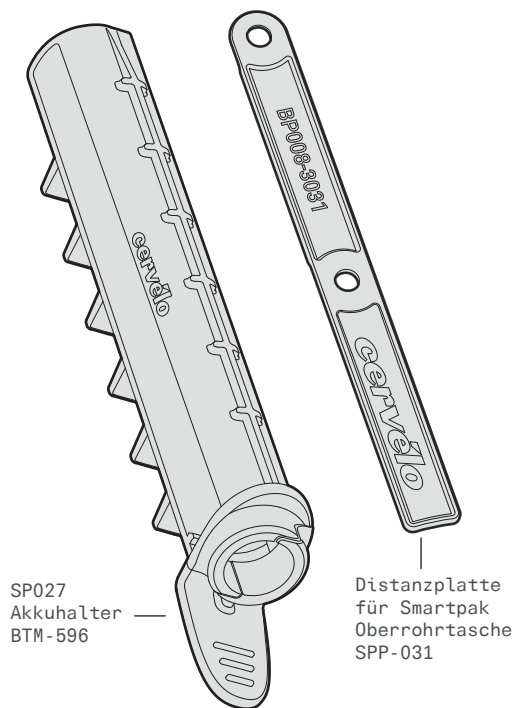
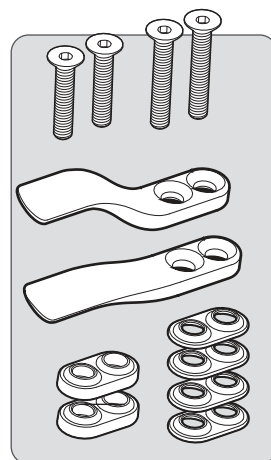
Produktbezeichnung	Cervélo Teile-Nr.
SB05A Unterrohr-Staufachklappe mit Zuglasche	SB-SB05-DR-V2
SB05A 2,5-mm-Spacer für Staufachklappen-Flaschenhalter	SK-SB05-DR
SB05 Rahmenintegrierte Verstautaschen	SB-SB05-BG
Interner Unterrohr-Sockel mit Befestigungsschrauben für Flaschenhalter	MT-923
6-mm-Blindstopfen	GR-576
Shimano SD300 Leitungsdurchführung für 6-mm-Bohrung	EW-GM300-S
Kettenführung-Abdeckung	CVR-029
Set Integrierte Kettenführung	CG-893
Umwerfersockel mit Befestigungsschrauben	FDM-0E0
Umwerfersockel-Blindplatte 866 mit Befestigungsschrauben	FMR-CVR-886
Kettenstrebenschutz	PRO-CS-ASP
Cervélo Schaltauge V2 für Shimano Direct Mount	DRH-897
Cervélo Schaltauge V2 Standard Mount	DRH-896

Produktbezeichnung	Cervélo Teile-Nr.
STA Abdeckung Sattelstützenklemme	SPCC-STA
STA Baugruppe Sattelstützenklemme	SPC-STA
Smartpak 400 V2 Oberrohrtasche	SB-SB05-TT-V2
Distanzplatte für Smartpak Oberrohrtasche	SPP-031
Bottle Boss Abdeckplatte	CVR-WB
Zubehör-Halterungsset hinten	MT-LM-R-003
Zubehör-Halterungsset vorn, für HB16 Lenker	MT-LM-F-887
SP027 Aero-Carbon-Sattelstütze mit 15 mm Versatz	SP-SP27-15MM-B
SP027 Aero-Carbon-Sattelstütze V2 mit 0 mm Versatz	SP-SP27-ZERO-V2-B
SP027 Akkuhalter	BTM-596
HB16 Carbonlenker	Siehe Seite 9
ST31B Carbonvorbau	Siehe Seite 11

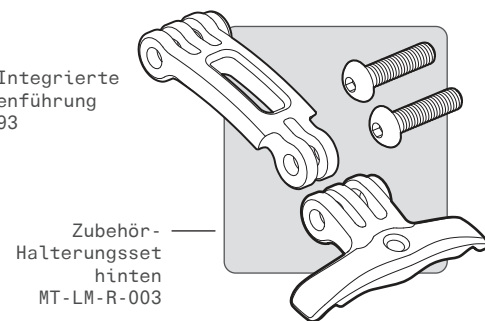
KLEINTEILE

Der Rahmen des Áspero-5 ist für elektronische Schaltungen und hydraulische Bremsen ausgelegt und ermöglicht eine perfekte Integration aller kompatiblen Schalt- und Bremssysteme, unabhängig von der Marke. Um dies zu erreichen, werden die nachfolgend aufgeführten Bauteile benötigt. Abhängig von der montierten Schalt-Brems-Gruppe werden jedoch nicht alle Bauteile benötigt.

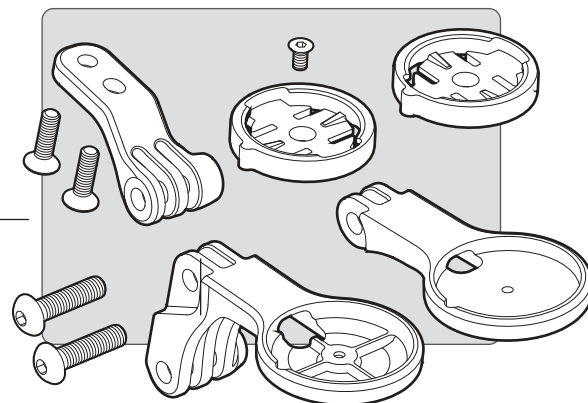




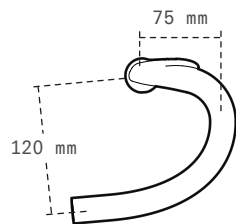
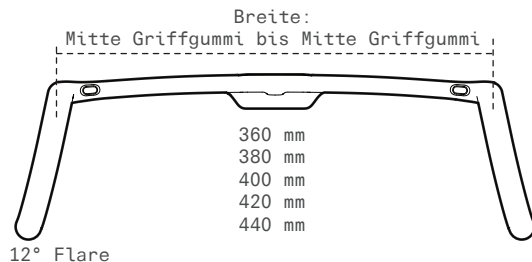
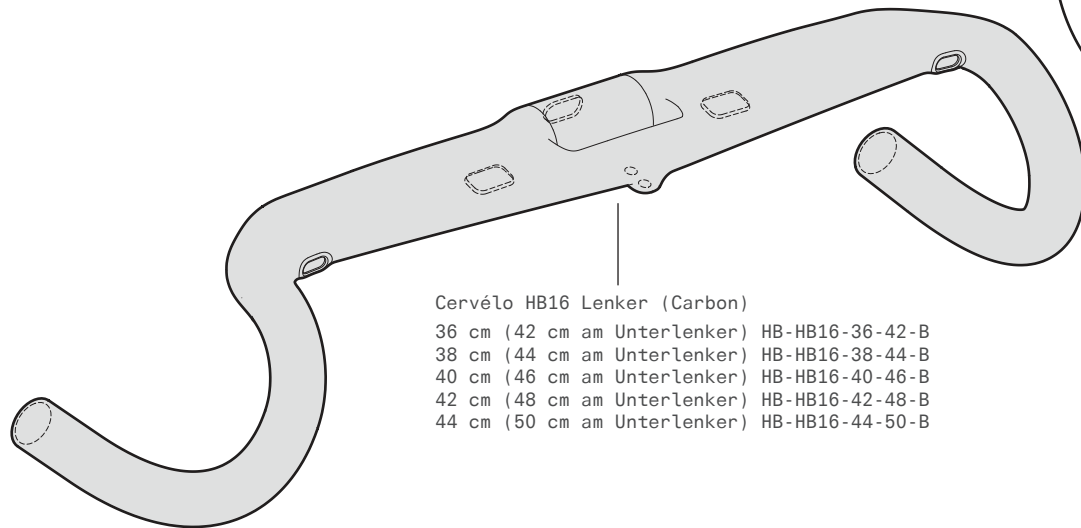
Set Integrierte
Kettenführung
CG-893



Zubehör-Halte-
rungsset vorn,
für HB16 Lenker
MT-LM-F-887

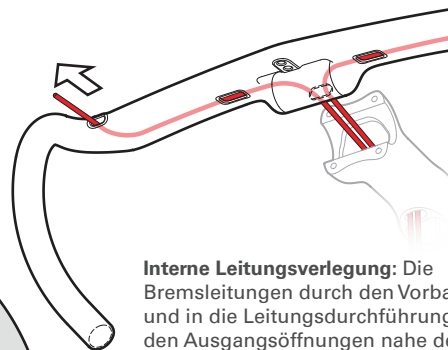


HB16 LENKER

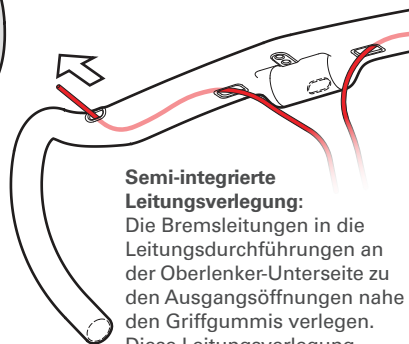


Cervélo HB16 Lenker (Carbon)

36 cm (42 cm am Unterlenker)	HB-HB16-36-42-B
38 cm (44 cm am Unterlenker)	HB-HB16-38-44-B
40 cm (46 cm am Unterlenker)	HB-HB16-40-46-B
42 cm (48 cm am Unterlenker)	HB-HB16-42-48-B
44 cm (50 cm am Unterlenker)	HB-HB16-44-50-B

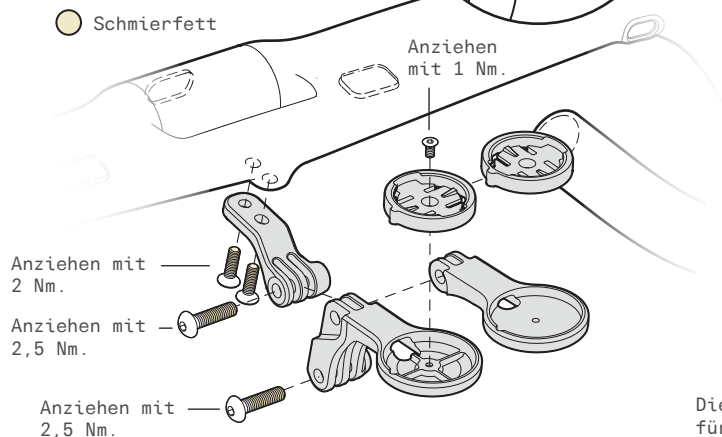


Interne Leitungsverlegung: Die Bremsleitungen durch den Vorbau und in die Leitungsdurchführung zu den Ausgangsöffnungen nahe den Griffgummis verlegen.

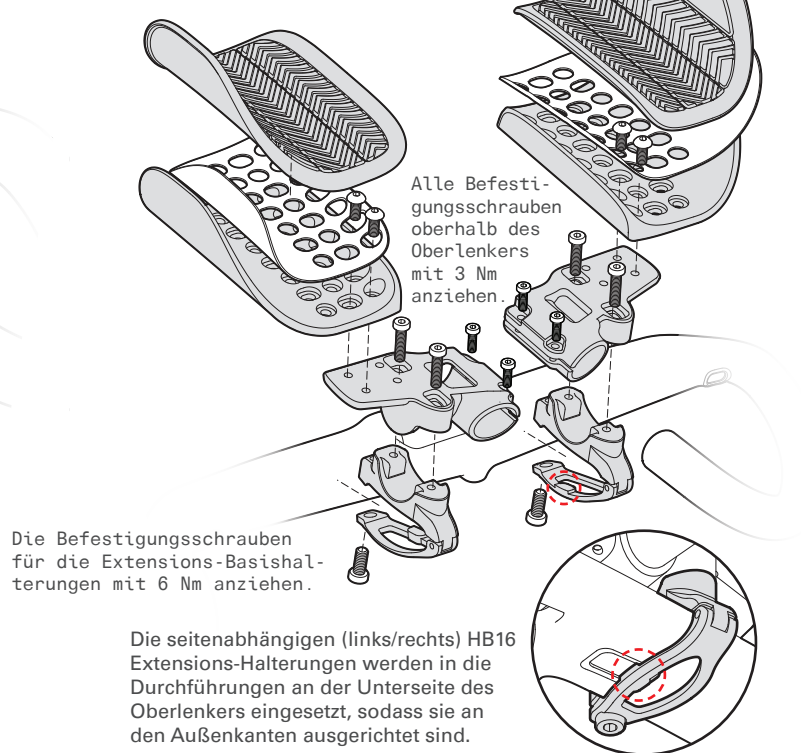


Semi-integrierte Leitungsverlegung: Die Bremsleitungen in die Leitungsdurchführungen an der Oberlenker-Unterseite zu den Ausgangsöffnungen nahe den Griffgummis verlegen. Diese Leitungsverlegung erfordert den Einsatz des HS003 Steuersatzdeckel-Sets (BC-687). Siehe Seite 12.

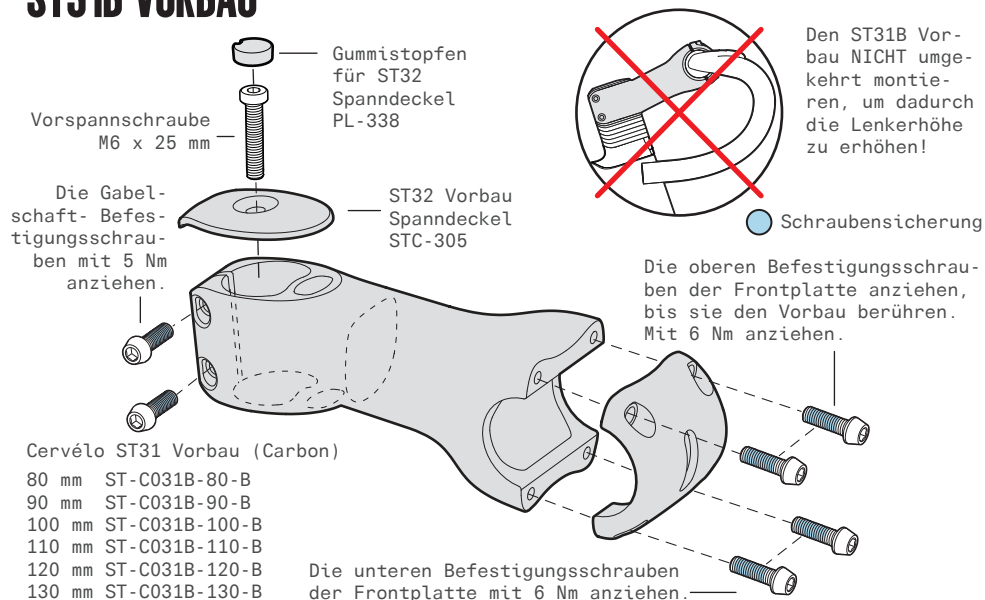
Mit dem Zubehör-Halterungsset vorn für HB16 Lenker (MT-LM-F-887), der Adapter für Garmin- und Wahoo-Computer enthält, können Fahrradcomputer unterhalb der Oberkante des Vorbaus platziert werden.



HB16 Extensions-Halterungen (HBP-HB16-EXTMT) ermöglichen die Montage von Aerobars an den HB16 Lenker. Eine vollständige Montageanleitung ist in Dokument CER-HB16-V1 enthalten, das den Halterungen beiliegt.



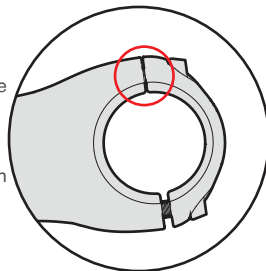
ST31B VORBAU



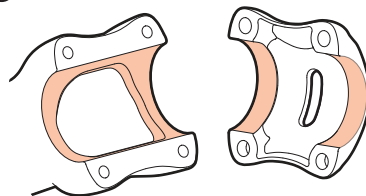
⚠️ WARNUNG

Verwenden Sie ausschließlich Originalkomponenten von Cervélo und die mitgelieferten Bauteile, die für die Montage von Lenker, Vorbau und Gabel vorgegeben sind. Wenn die vorgegebenen Komponenten nicht verwendet werden und/oder diese Montageanleitung nicht befolgt wird, kann dies zum Verlust der Kontrolle über das Fahrrad beim Fahren und zu schweren Verletzungen führen.

Die zwei oberen Befestigungsschrauben so lange anziehen, bis die Frontplatte den Vorbau oben berührt. Nur unten darf ein Spalt sichtbar sein.



● Carbon-Montagepaste



1. Bei Carbonlenkern Carbon-Montagepaste auf die Flächen auftragen, an denen der Vorbaukörper und die Vorbau-Frontplatte den Klemmbereich des Lenkers berühren (wie oben abgebildet).
2. Vor der Montage das mitgelieferte Schraubensicherungsmittel auf die Gewinde der Befestigungsschrauben der Frontplatte auftragen.
3. Den Lenker mittig auf den Vorbaukörper ausrichten und befestigen, indem Sie die Frontplatte anbringen und die beiden oberen Befestigungsschrauben der Frontplatte handfest anziehen.
4. Die oberen Befestigungsschrauben der Frontplatte gleichmäßig und abwechselnd anziehen, bis der obere Teil der Frontplatte den oberen Teil des Vorbaus berührt. Die oberen Befestigungsschrauben der Frontplatte mit maximal 6 Nm anziehen.
5. Die unteren Befestigungsschrauben der Frontplatte gleichmäßig und abwechselnd bis maximal 6 Nm anziehen. Wenn dieser Arbeitsschritt abgeschlossen ist, muss unten zwischen Frontplatte und Vorbau ein Spalt vorhanden sein.
6. Die Baugruppe nach Abschluss der Montage aushärten lassen, bevor das Fahrrad zum ersten Mal genutzt wird.

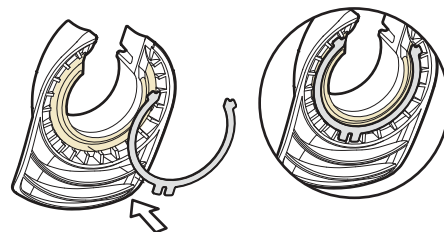
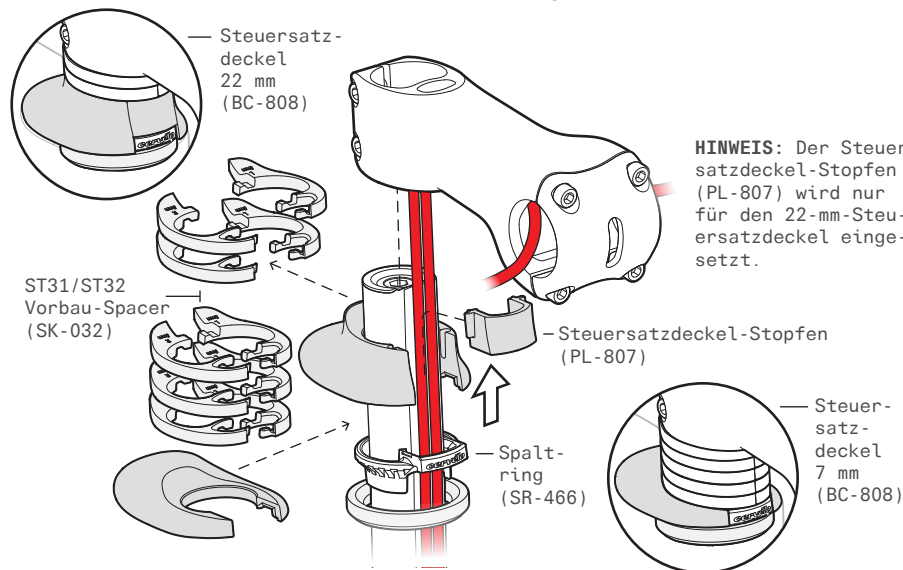
HS002 STEUERSATZ

Der HS002 Steuersatz ermöglicht den Ein- oder Ausbau des Steuersatzdeckels ohne Trennung der Bremsleitungen.

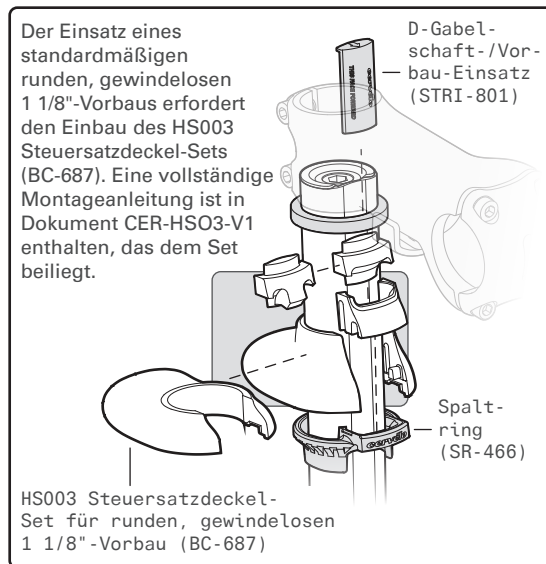
Das Wechseln zwischen den 22-mm- und 7-mm-Steuersatzdeckeln erfordert den Ausbau des Vorbaus aus dem Gabelschaft und kann den vorübergehenden Ausbau der Bremsstättel erfordern, damit die Bremsleitungen weniger straff sind.

Wenn sich Steuersatzdeckel (BC-808) und Rahmen berühren, die Unterseite des Steuersatzdeckels schmieren und die erforderliche Anzahl Mikro-Passscheiben (HS-865) verwenden, um eine Berührung zu verhindern.

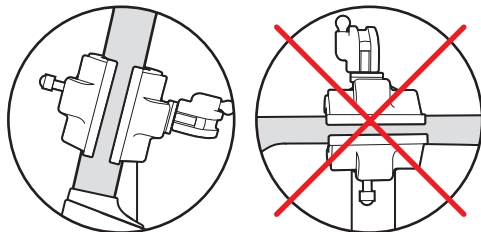
● Schmierfett



Der Einsatz eines standardmäßigen runden, gewindelosen 1 1/8"-Vorbaus erfordert den Einbau des HS003 Steuersatzdeckel-Sets (BC-687). Eine vollständige Montageanleitung ist in Dokument CER-HS03-V1 enthalten, das dem Set beiliegt.

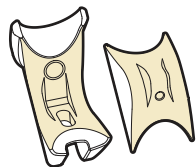


VORBEREITUNG VON RAHMEN UND KOMPONENTEN



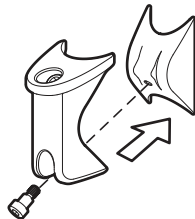
⚠️ WARNUNG

Das Fahrrad in einem Montageständer ausschließlich an einer geeigneten Sattelstütze einspannen. Wenn das Fahrrad am Oberrohr eingespannt wird, kann der Rahmen beschädigt werden und die Garantie erlöschen.



Alle Innenflächen der Sattelstützenklemme großzügig schmieren.

● Schmierfett

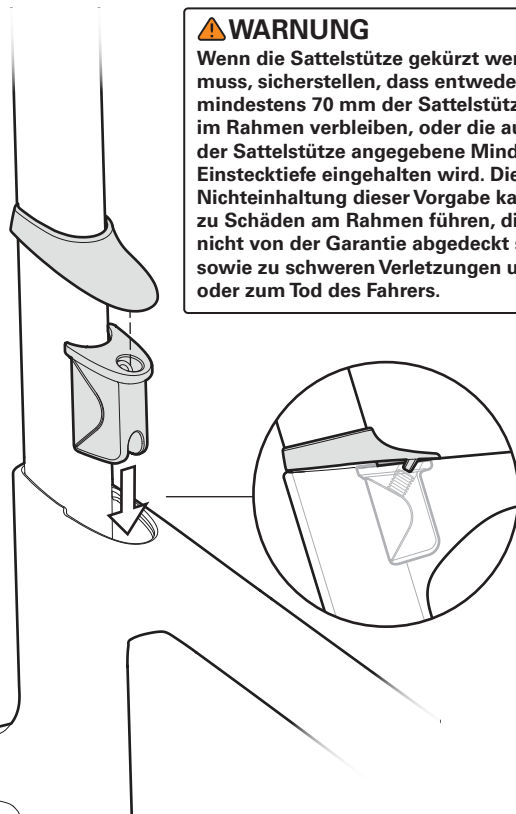


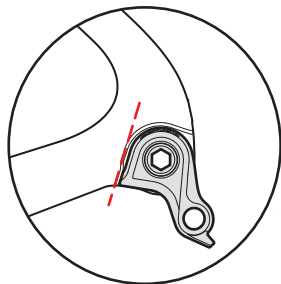
HINWEIS: Wenn die Abdeckung der Sattelstützenklemme nicht montiert ist, lässt sich die Sattelstütze wegen möglicher Schmutzablagerungen eventuell nicht mehr verstellen.

1. Die Abdeckung der Sattelstützenklemme auf die Sattelstütze schieben.
2. Carbonpaste auf den Rahmen und den Sattelstützenschaft auftragen, der in den Rahmen geschoben werden soll.
3. Die Sattelstütze und die Baugruppe Sattelstützenklemme (SPC-STA) in den Rahmen schieben.
4. Die gewünschte Höhe einstellen und die Sattelstützenklemme mit maximal 8 Nm anziehen.

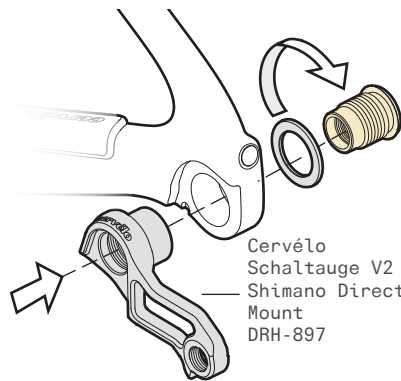
⚠️ WARNUNG

Wenn die Sattelstütze gekürzt werden muss, sicherstellen, dass entweder mindestens 70 mm der Sattelstütze im Rahmen verbleiben, oder die auf der Sattelstütze angegebene Mindest-Einstecktiefe eingehalten wird. Die Nichteinhaltung dieser Vorgabe kann zu Schäden am Rahmen führen, die nicht von der Garantie abgedeckt sind, sowie zu schweren Verletzungen und/oder zum Tod des Fahrers.

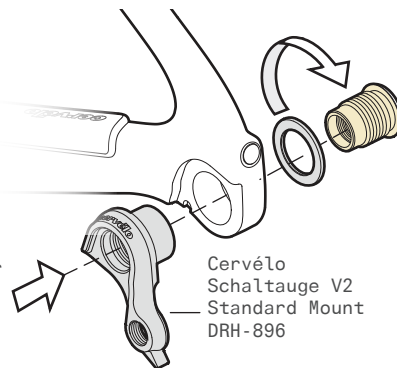




Sicherstellen, dass das Schaltauge V2 (Shimano Direct Mount oder Standard Mount) vollständig in der Schaltaugenaufnahme sitzt.



Cervélo
Schaltauge V2 für
Shimano Direct
Mount
DRH-897

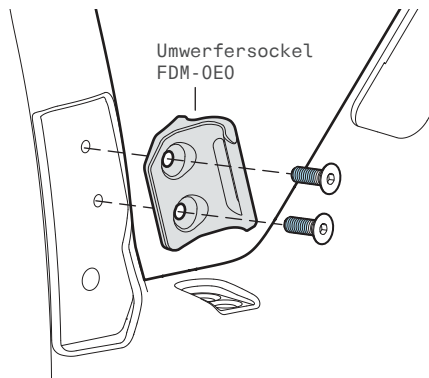


Cervélo
Schaltauge V2
Standard Mount
DRH-896

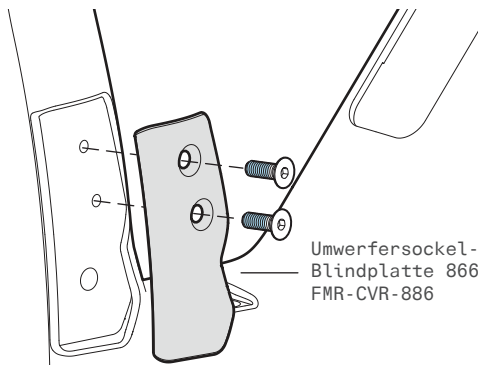
HINWEIS: Die Befestigungsschrauben des Schaltauges V2 haben Linksgewinde.

Die leicht gefettete Befestigungsschraube des Schaltauges V2 durch die Unterlegscheibe führen und in das Gewinde des Schaltauges eindrehen. Mit 25 Nm anziehen.

 Schmierfett



Umwerfersockel
FDM-0E0



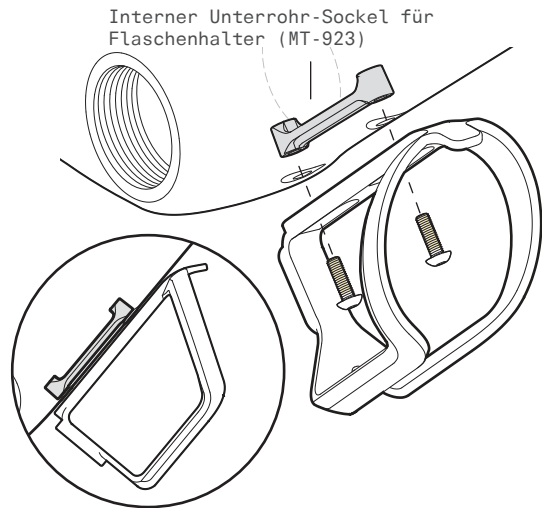
Umwerfersockel-
Blindplatte 866
FMR-CVR-886

Bei 2-fach-Antrieben den Umwerfersockel (FDM-0E0) montieren und die Befestigungsschrauben mit 3 Nm anziehen.

Bei 1-fach-Antrieben durch die Umwerfersockel-Blindplatte 866 (FMR-CVR-886) ersetzen. Die Befestigungsschrauben mit maximal 1,5 Nm anziehen.

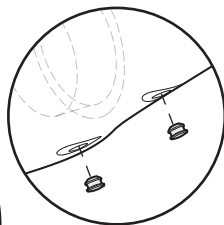
 Schraubensicherung

VORBEREITUNG VON RAHMEN UND KOMponentEN



Um einen Flaschenhalter am Unterrohr zu montieren, den internen Unterrohr-Sockel für Flaschenhalter (MT-923) in den Rahmen durch das Tretlager oder durch die Öffnung für das interne Rahmen-Staufach einführen.

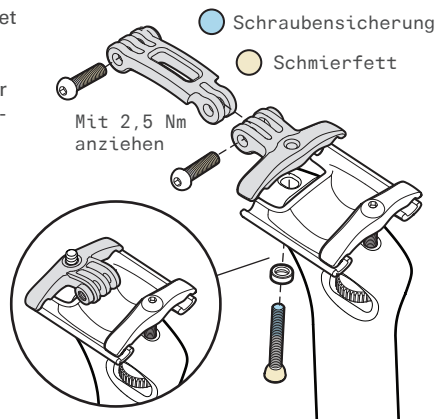
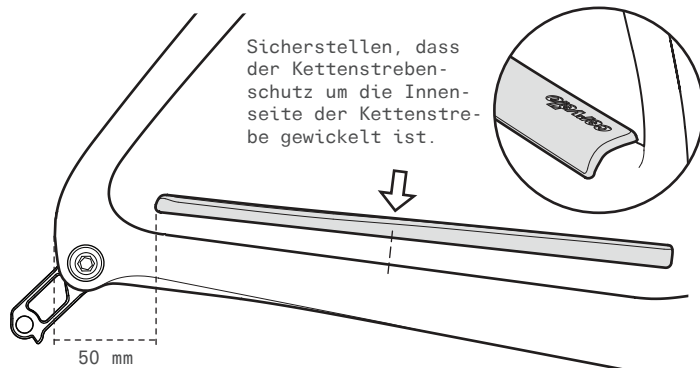
Auf die Durchgangslöcher im Rahmen ausrichten, und die leicht gefetteten M5-Befestigungsschrauben mit 2-3 Nm anziehen.



Zwei Blindstopfen (GR-576) einstecken, wenn kein Flaschenhalter benötigt wird.

Das Zubehör-Halterungsset hinten (MT-LM-R-003) montieren, indem die hintere obere Klemme der Sattelstütze durch die Set-Version ersetzt wird. Mit maximal 8 Nm anziehen.

Bei Verwendung ohne Zubehör kann der Clip durch Umdrehen der oberen Klemme verdeckt werden.



Sicherstellen, dass der Kettenstrebenschutz um die Innenseite der Kettenstrebe gewickelt ist.

Die Kettenstrebe mit Isopropylalkohol reinigen. Den Kettenstrebenschutz (PRO-CS-ASP) montieren, indem Sie die Kleberückseite entfernen und den Schutz am Rahmen befestigen. Der Abstand zwischen unterer hinterer Kante und der Kante des hinteren Ausfallendes sollte etwa 50 mm betragen.

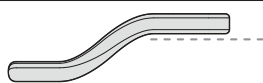
KETTENFÜHRUNG – NUR FÜR 1-FACH-KURBELSÄTZE

1. Die Anzahl der Zähne des am Fahrrad montierten Kettenblatts ermitteln.
Anhand der rechts stehenden Tabelle die passende Führung, ihre Ausrichtung, die Anzahl der Spacer und die Länge der Befestigungsschrauben auswählen.
2. Mittelfestes Schraubensicherungsmittel (z. B. Loctite 243) auf die Gewinde der Befestigungsschrauben auftragen.
3. Die Führung und die Spacer montieren, die zwei M4-Schraubbolzen abwechselnd bis maximal 2,5 Nm anziehen.
4. Das Fahrrad in einen Montageständer einspannen oder das Hinterrad anheben. Die Kette auf das größte Ritzel der Kassette schalten und die Kurbel in Vorwärtsrichtung drehen.
5. Während des gesamten Umlaufs der Kette muss zwischen der Oberseite der Kette und der Unterseite der Führung ein Spalt von mindestens 1 mm vorhanden sein.
6. Wenn der Spalt weniger als 1 mm beträgt oder wenn sich Kette und Führung berühren, einen zusätzlichen Spacer von 1 mm hinzufügen und die Schrauben erneut mit 2,5 Nm anziehen.
7. Wenn der gemessene Mindestabstand immer noch weniger als 1 mm beträgt, Arbeitsschritt 6 wiederholen.

Ausrichtung der Führung:
High-Up



Ausrichtung der Führung:
High-Down



Ausrichtung der Führung:
Low-Up



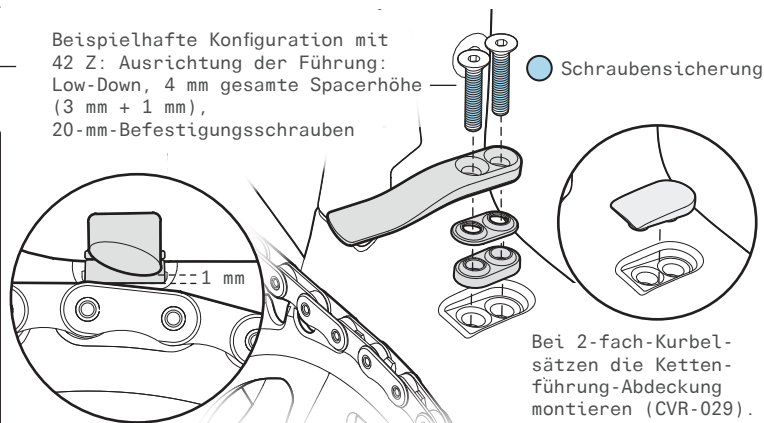
Ausrichtung der Führung:
Low-Down



⚠️ WARNUNG
Die Kettenführung nur bei 1-fach-Kurbelsätzen verwenden. Die Kettenführung NICHT bei 2-fach-Kurbelsätzen verwenden! Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrrad beim Fahren und zu schweren Verletzungen führen.

Kettenblattgröße	Ausrichtung der Führung	Mindestanzahl Spacer	Länge Befestigungsschrauben
36 Z	High-Down	Keine	20 mm
38 Z	High-Down	4 mm (3 mm + 1 mm)	20 mm
40 Z	Low-Down	Keine	20 mm
42 Z	Low-Down	4 mm (3 mm + 1 mm)	20 mm
44 Z	Low-Up	Keine	20 mm
46 Z	Low-Up	4 mm (3 mm + 1 mm)	20 mm
48 Z	High-Up	Keine	20 mm
50 Z	High-Up	4 mm (3 mm + 1 mm)	20 mm
52 Z	High-Up	8 mm (2 x 3 mm + 2 x 1 mm)	25 mm

Beispielhafte Konfiguration mit 42 Z: Ausrichtung der Führung: Low-Down, 4 mm gesamte Spacerhöhe (3 mm + 1 mm), 20-mm-Befestigungsschrauben



Bei 2-fach-Kurbelsätzen die Kettenführung-Abdeckung montieren (CVR-029).

VORBEREITUNG UND MONTAGE DER GABEL

1. Die Lagertaschen schmieren und das obere sowie das untere Steuersatzlager in den Rahmen einbauen.
2. Die mit dem Rahmen mitgelieferte Gabel mit dem kompletten Steuersatz, benötigten Spacern und dem Vorbau in das Steuerrohr einsetzen.
3. So wenig Druck wie nötig aufbringen, dabei dennoch sicherzustellen, dass die Baugruppe richtig und komplett eingesetzt ist. Das Gabelschaftrohr an der Oberkante des Vorbaus markieren.
4. Die Gabel herausziehen und das Gabelschaftrohr 4 mm unterhalb der ersten Markierung deutlich markieren. Sicherstellen, dass dieses Maß korrekt ist, weil dies die Schnittlinie für das Gabelschaftrohr festlegt.
5. Zum Kürzen des Gabelschafts ausschließlich geeignete Werkzeuge zum Sägen von Carbon und eine Schneidführung verwenden.
6. Den D-förmigen Kompressionsstopfen einführen, aber nur so fest anziehen, dass er in Position bleibt. Erst mit vollem Anzugsmoment anziehen, nachdem der Vorbau montiert wurde.
7. Das untere Steuersatzlager über den Gabelschaft platzieren und von der Unterseite des Steuerrohrs aus in den Rahmen einführen.
8. Über dem Gabelschaft in folgender Reihenfolge montieren: Oberes Steuersatzlager, Spaltring, Steuersatzdeckel, Spacer und Vorbau. Nicht den Spanndeckel montieren.

9. Den Kompressionsstopfen mit 8 Nm mittels Drehmomentschlüssel anziehen.
10. Den Spanndeckel und die Vorspannschraube in den Vorbau montieren. Die Vorspannschraube nur so fest anziehen, dass der Steuersatz kein Spiel mehr hat, und sicherstellen, dass die Lager frei rotieren können (normalerweise 1–2 Nm).
11. Die Befestigungsschrauben zur Verbindung von Vorbau und Gabel mit maximal 5 Nm anziehen.

⚠️ WARNUNG

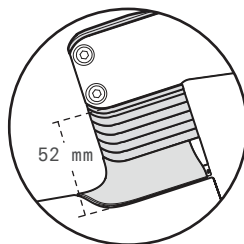
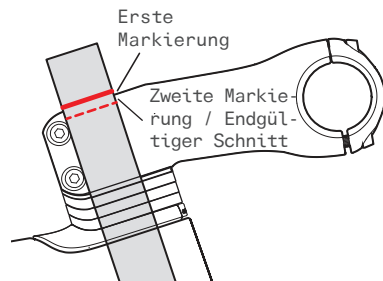
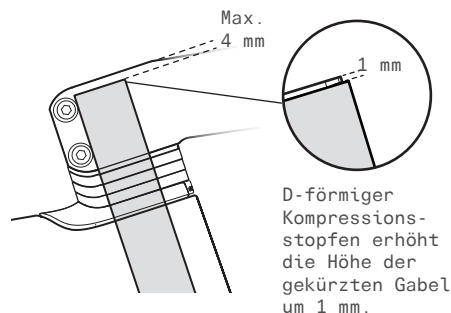
Das Einatmen von Staub vermeiden, der beim Schneiden von Carbon entsteht.

⚠️ WARNUNG

Ein unsachgemäßes Kürzen des Gabelschafts kann zu einem Schaden führen, der schwere Verletzungen oder den Tod zur Folge haben kann.

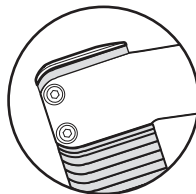
⚠️ WARNUNG

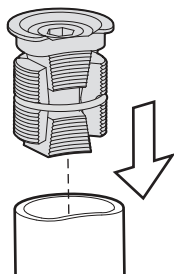
52 mm Gesamthöhe einschließlich Steuersatzdeckel dürfen NICHT überschritten werden (30 mm Vorbau-Spacer plus 22 mm Steuersatzdeckel).



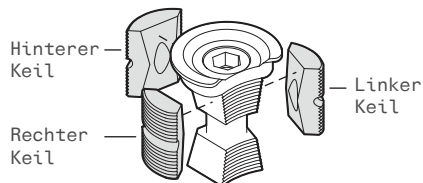
⚠️ VORSICHT

Die gesamte Spacerhöhe über dem Vorbau darf 5 mm NICHT überschreiten!





Den D-förmigen Kompressionsstopfen (FKI-CL005-517A) in den Gabelschaft einsetzen und leicht anziehen. Nach der Montage von Vorbau und Spacer(n) mit 8 Nm anziehen.

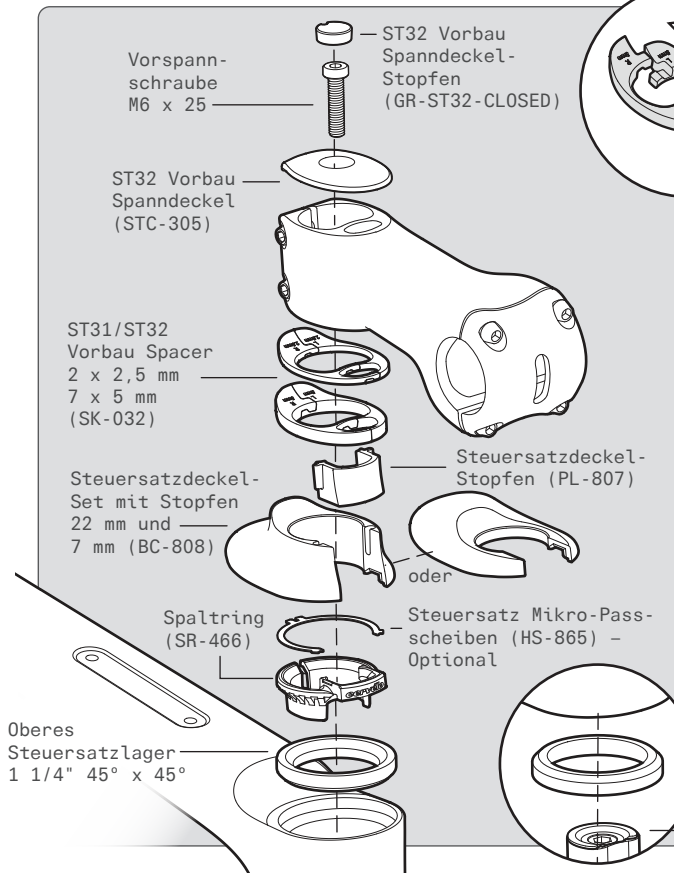


⚠ VORSICHT

Die Bestandteile des Kompressionsstopfens sind seitenabhängig. Ein falscher Zusammenbau der Teile kann zu einem Verlust der Vorspannung im System führen. Für eine korrekte Montage die Abbildungen beachten.

⚠ WARNUNG

Den Kompressionsstopfen nicht fester als mit den vorgegebenen maximal 8 Nm anziehen. Wenn der Kompressionsstopfen mehr als 8 Nm Anzugsmoment erfordert, bitte den Cervélo Kundenservice kontaktieren.



Zweiteilige Vorbau-Spacer (SK-032) ermöglichen Einbau oder Ausbau ohne erneute Leitungsverlegung.

⚠ WARNUNG

Ihr Cervélo Rahmen und Ihre Gabel wurden so konzipiert, dass sie optimal zusammen funktionieren. Niemals eine andere Gabelgröße montieren, ohne vorher den Cervélo Kundenservice zu konsultieren, der die Kompatibilität mit Ihrem Rahmen bestätigen muss.

⚠ VORSICHT

Wenn sich Steuersatzdeckel und Rahmen beim Rotieren berühren: die Baugruppe demontieren, die erforderliche Anzahl Mikro-Passscheiben unter die gefettete Unterseite des Steuersatzdeckels einlegen. Siehe Seite 12.

Unteres Steuersatzlager 1 1/2" 36° x 45°

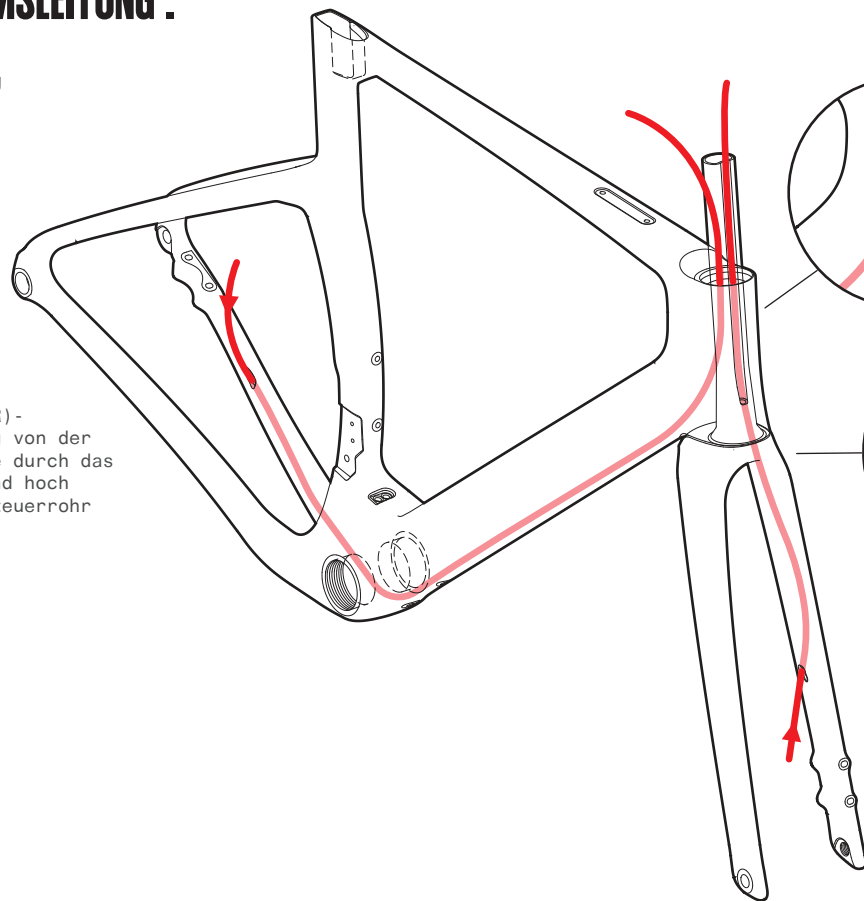
D-förmiger Kompressionsstopfen (FKI-CL005-517A)

VERLEGEN DER BREMSLEITUNG .

Es wird empfohlen, zuerst die hintere Hydraulikbremsleitung zu verlegen. Diese Abbildungen zur Verlegung sind nur als Ergänzung zu den Montageanweisungen des Herstellers gedacht. Für weitere Informationen bitte an das Service-Center des Komponentenherstellers wenden oder dessen Website besuchen.

● Bremsleitung

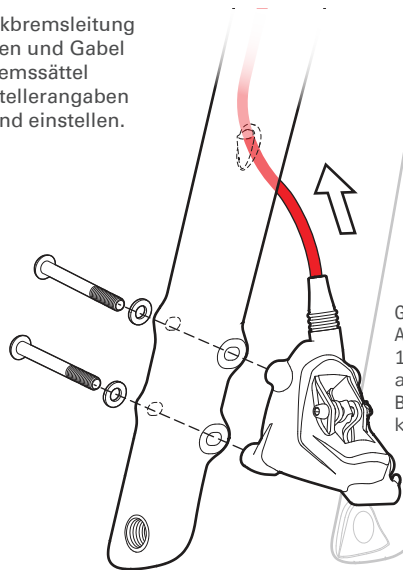
Hinterrad(HR) -
Bremsleitung von der
Kettenstrebe durch das
Unterrohr und hoch
durch das Steuerrohr
verlegen.



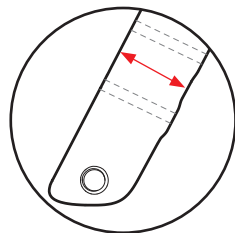
Die HR-Brems-
leitung um die
Antriebsseite
der Gabel herum
im Steuerrohr
verlegen.

Die Vorderrad(VR) -
Bremsleitung hoch durch
die Gabelscheide und aus
der Durchführung in den
Gabelschaft verlegen.

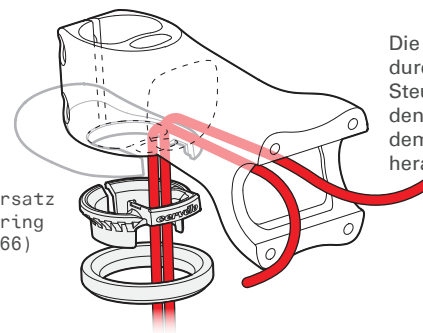
Die Hydraulikbremsleitung durch Rahmen und Gabel verlegen. Bremssättel gemäß Herstellerangaben montieren und einstellen.



Gabel mit Direct Mount Aufnahme ist für 160-mm-Bremsscheibe ausgelegt. Flat Mount Bremssättel erfordern keinen Adapter.

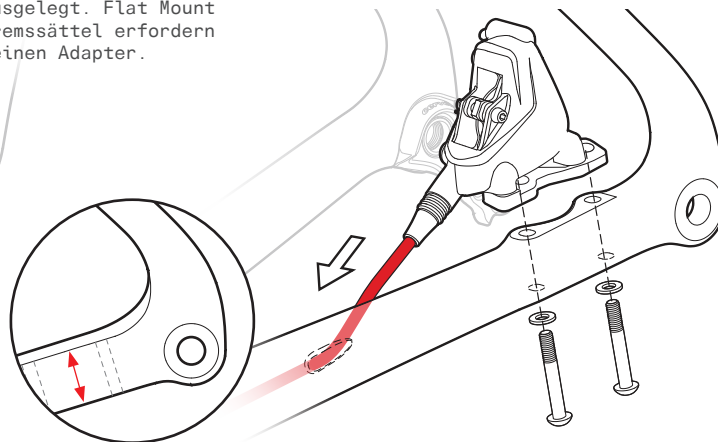


Tiefe der Gabelscheide: 40 mm



Steuersatz Spaltring (SR-466)

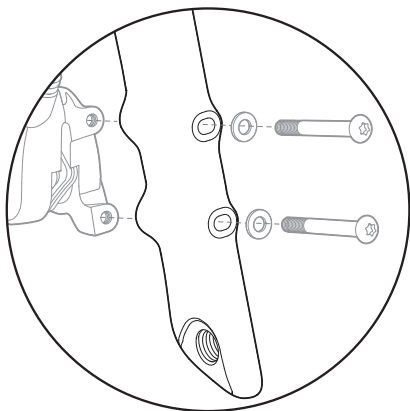
Die Bremsleitung durch das obere Steuersatzlager sowie den Spaltring und aus dem ST31B Vorbau heraus verlegen.



Kettenstrebenhöhe: 25 mm

MONTAGE DER BREMSSÄTTEL

Ermitteln Sie zunächst, ob Sie SRAM- oder Shimano-Komponenten nutzen. Die Bremssättel von Vorderrad- und Hinterradbremse mithilfe der richtigen Befestigungselemente montieren. Bremssättel gemäß Herstellerangaben montieren und einstellen. Diese Abbildungen sind nur als Ergänzung zu den Montageanweisungen des Herstellers gedacht. Wenden Sie sich für weitere Informationen bitte an das Service-Center des Komponentenherstellers oder besuchen Sie dessen Website.

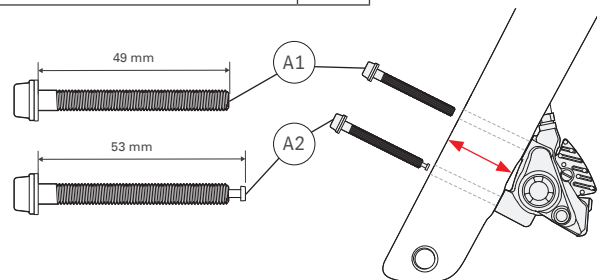


Die Áspero-5 Gabel mit Direct-Mount-Aufnahme ist für 160-mm-Bremsscheiben ausgelegt. **Flat-Mount-Bremssättel erfordern keinen Adapter.**

SHIMANO FLAT-MOUNT-BEFESTIGUNGSSCHRAUBEN

Teil	Shimano Teile-Nr.	Beschreibung	Menge
A1	Y2FT9802T	Flat-Mount-Befestigungsschraube Typ C2 – 49 mm	1
A2	Y2FT9801T	Flat-Mount-Befestigungsschraube Typ C – 53 mm	1

Die Schraubenlängen bei Shimano sind verschieden. Für Flat-Mount-Montage: **Keine Unterlegscheiben verwenden!** Die 49-mm-Schraube (A1) durch die obere Aufnahmebohrung führen und in den Bremssattel eindrehen. Die 53-mm-Schraube (A2) durch die untere Aufnahmebohrung führen in den Bremssattel eindrehen. Beide Schrauben gemäß Herstellerangaben anziehen.

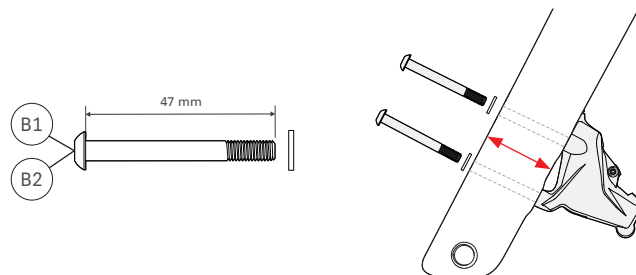


Tiefe der Gabelscheide: 40 mm

SRAM FLAT-MOUNT-BEFESTIGUNGSSCHRAUBEN

Teil	SRAM-Teile-Nr.	Beschreibung	Menge
B1	00.5318.005.016	T25 Flat-Mount-Befestigungsschrauben mit Unterlegscheiben – 47 mm	1
B2	00.5318.005.017	T25 Flat-Mount-Befestigungsschrauben aus Titan mit Unterlegscheiben – 47 mm	1

Die Schraubenlängen bei SRAM sind gleich (47 mm). Für Flat-Mount-Montage: **Unterlegscheiben verwenden!** Die Befestigungsschrauben B1 oder B2 durch die Aufnahmebohrungen führen und in den Bremssattel eindrehen. Beide Schrauben gemäß Herstellerangaben anziehen.

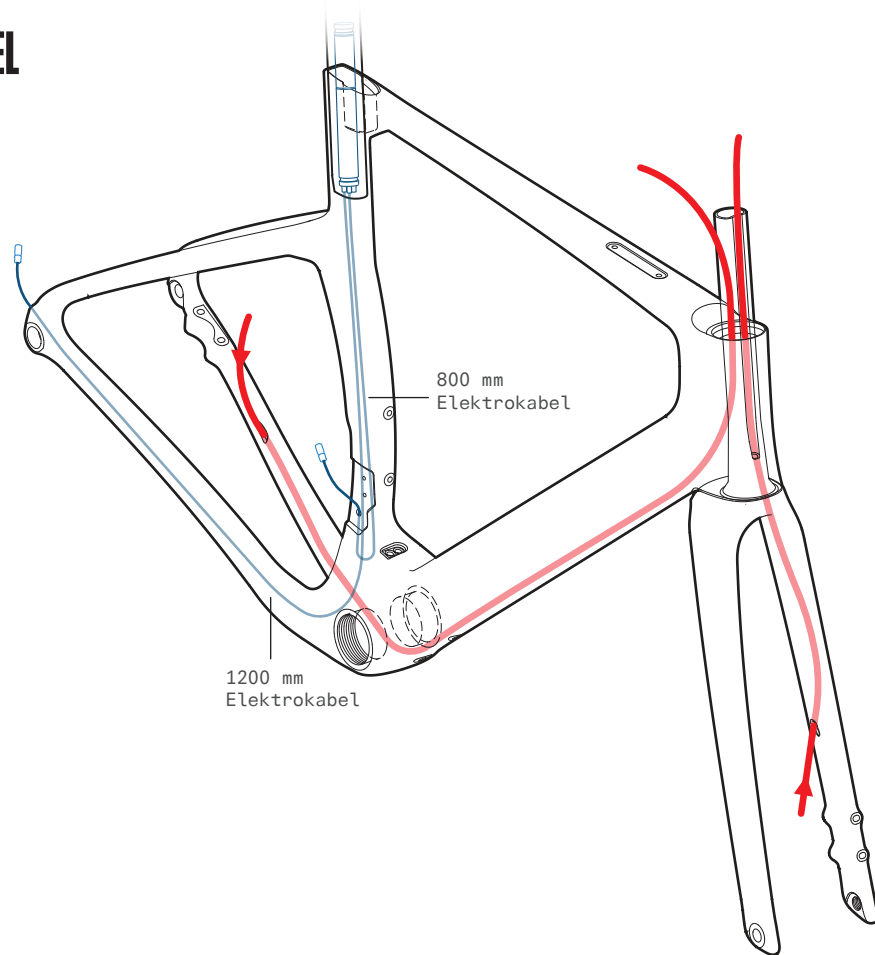


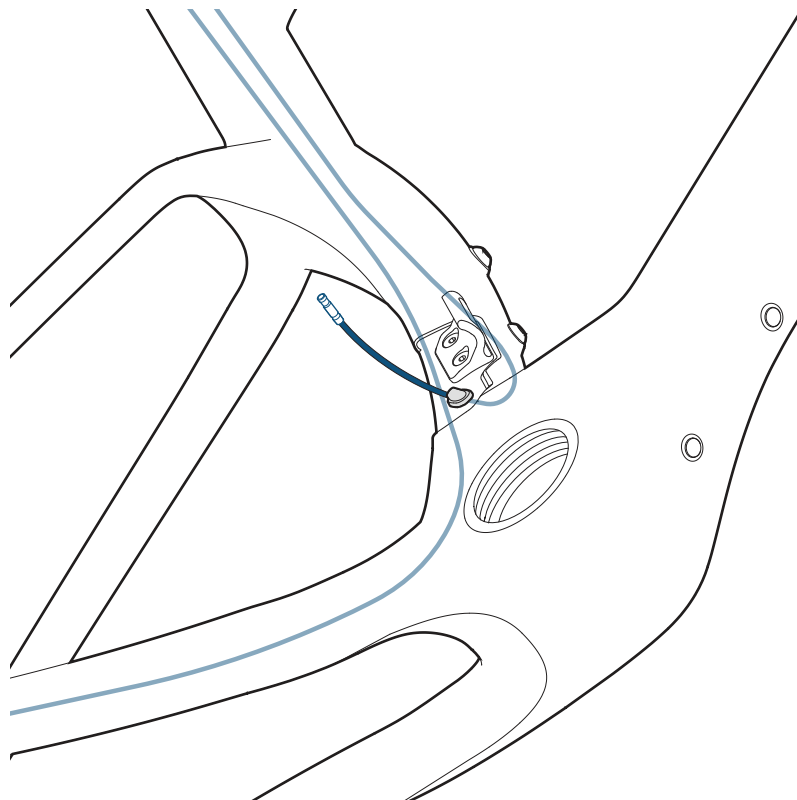
Tiefe der Gabelscheide: 40 mm

VERLEGEN DER ELEKTROKABEL

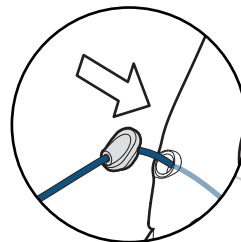
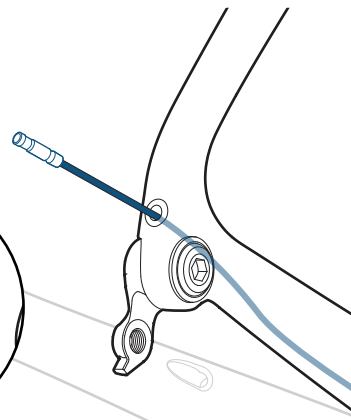
Es wird empfohlen, die Elektrokabel und Verbindungsstücke nach der Verlegung der Bremsleitungen zu verlegen. Diese Abbildungen zur Verlegung sind nur als Ergänzung zu den Montageanweisungen des Herstellers gedacht. Für weitere Informationen bitte an das Service-Center der Komponentenherstellers wenden oder dessen Website besuchen.

- Bremsleitung
- Elektrokabel (SD300)

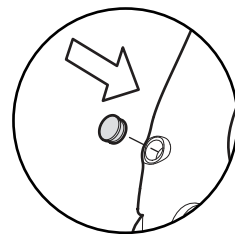




Für kabelgebundene elektronische Schaltgruppen die Shimano SD300 Leitungsdurchführung für 6-mm-Bohrung verwenden (Vertrieb durch Shimano).



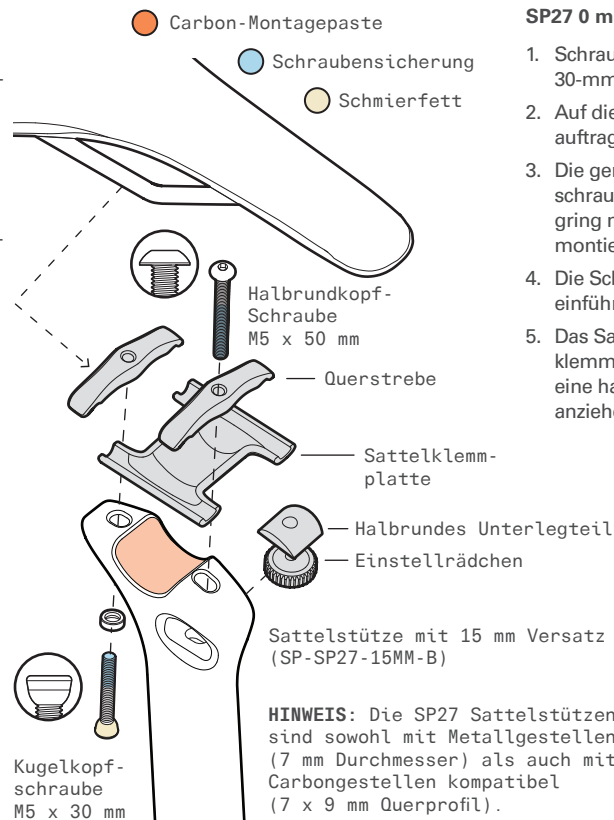
Für Funk-Schaltgruppen den Blindstopfen (GR-576) einsetzen.



MONTAGE DER SP27 SATTELSTÜTZE

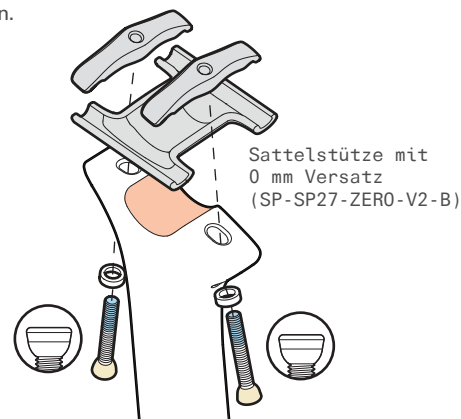
SP27 15 mm Versatz

1. Schraubensicherungsmittel auf die Gewindeanfänge der 50-mm-Halbrundkopfschraube und der 30-mm-Kugelskopfschraube auftragen.
2. Die Querstrebe mithilfe der 50-mm-Halbrundkopfschraube montieren und diese anziehen.
3. Das halbrunde Unterlegteil und das Einstellrädchen platzieren, dann die Halbrundkopfschraube eindrehen und am Rädchen drehen, bis die Gewinde ineinandergreifen.
4. Die gerundete Außenfläche der 30-mm-Kugelskopfschraube leicht schmieren, dann den gerundeten Unterlegtring mit der konkaven Fläche in Richtung Schraubenkopf montieren.
5. Die 30-mm-Kugelskopfschraube und den gerundeten Unterlegtring in die hintere Durchführung der Sattelstütze einführen, dann die Querstrebe befestigen.
6. Auf die Oberseite der Sattelstütze etwas Carbon-Montagepaste auftragen und dann die Sattelklemmplatte montieren.
7. Das Sattelgestell zwischen die Klemmflächen positionieren und den Sattelwinkel mittels Rädchen einstellen.
8. Die Schrauben zum Einstellen des Winkels mit 7 Nm anziehen, um den Sattel sicher zu fixieren.



SP27 0 mm Versatz V2

1. Schraubensicherungsmittel auf die Gewindeanfänge der 30-mm-Kugelskopfschrauben auftragen.
2. Auf die Oberseite der Sattelstütze Carbon-Montagepaste auftragen.
3. Die gerundeten Außenflächen der 30-mm-Kugelskopfschrauben leicht schmieren, dann den gerundeten Unterlegtring mit der konkaven Fläche in Richtung Schraubenkopf montieren.
4. Die Schrauben und das Unterlegteil durch die Sattelstütze einführen und die Querstreben befestigen.
5. Das Sattelgestell zwischen die Querstreben und die Sattelklemmplatte positionieren. Die Schrauben abwechselnd eine halbe Umdrehung auf jeder Seite bis maximal 7 Nm anziehen.



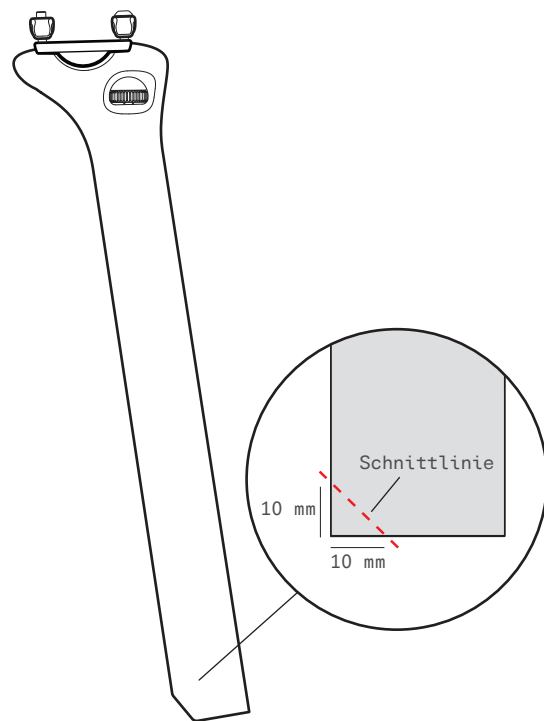
ANWEISUNGEN ZUM KÜRZEN DER SATTELSTÜTZE

Hinweis: Es ist wichtig, dass alle Cervélo Aero-Sattelstützen mit einer Abschrägung von 45 Grad an der Hinterkante der Stütze gekürzt werden. Wenn nach der Montage eine Kürzung erforderlich ist, wird folgendes Vorgehen empfohlen:

1. Die Sattelstütze muss mindestens 70 mm und darf maximal 85 mm tief eingesteckt werden. Stets sorgfältig messen und mit einem hellfarbigen Fettstift die Schnittlinie an der Sattelstütze markieren.
2. Die Sattelstütze so in die Park Tool SG-7.2 Sägeführung (oder gleichwertiges Produkt) legen, dass die Schnittlinie eindeutig durch die Blattführung im Werkzeug erkennbar ist.
3. Mit einem speziell zum Schneiden von Carbon geeigneten Sägeblatt (oder einem feinen Sägeblatt mit mehr als 32 Zähnen pro Zoll) die Sattelstütze kürzen (gemäß Anweisungen von Park Tool).
4. Mit feinkörnigem Sandpapier die Schnittkante vorsichtig abschleifen und alle Späne und Fasern entfernen. Die Klemme ca. 100 mm von der Schnittkante entfernt umsetzen.
5. Mit einem Fettstift einen Punkt in 10 mm Entfernung von der Schnittkante an der Hinterkante der Sattelstütze und einen weiteren Punkt 10 mm von der Rückseite, an der Unterkante markieren. Danach beide Punkte mit einer Linie verbinden, sodass eine 45-Grad-Linie entsteht.
6. Das Sägeblatt auf den Markierungspunkt setzen und vorsichtig mit dem Schnitt beginnen, um eine 45-Grad-Schräge in die Hinterkante der Sattelstütze zu schneiden.
7. Die Schnittkante vorsichtig abschleifen und nach dem Auftragen der Carbon-Montagepaste wieder in den Rahmen einsetzen.

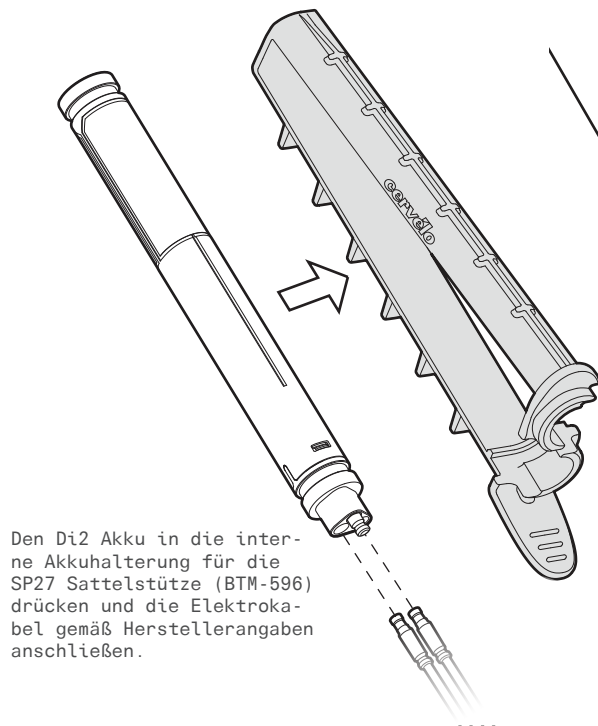
WARNUNG

Wenn eine Kürzung erforderlich ist, muss die endgültige Länge so bemessen sein, dass die Sattelstütze mindestens 70 mm tief im Rahmen steckt. Die Nichtbeachtung dieser Vorgabe kann zu Schäden am Rahmen führen, die nicht von der Garantie abgedeckt sind, sowie zu schweren Verletzungen des Fahrers.

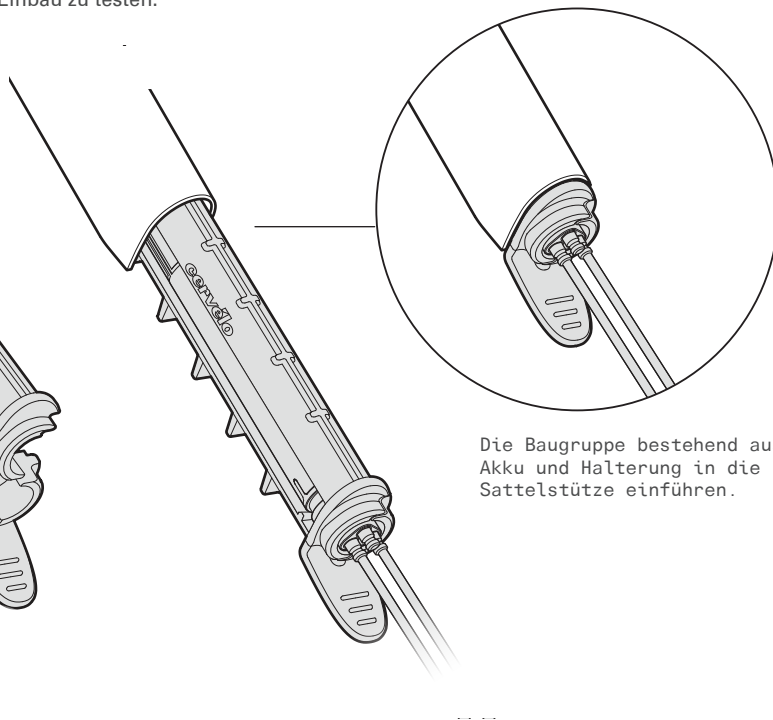


EINBAU DES DI2-AKKUS

Der Akku Ihres Di2 Systems wird in das Sitzrohr mithilfe der internen Akkuhalterung für die SP27 Sattelstütze (BTM-596) eingebaut. Da es sich hier um einen geschlossenen Bereich handelt, ist es wichtig, das System vor dem endgültigen Einbau zu testen.



Den Di2 Akku in die interne Akkuhalterung für die SP27 Sattelstütze (BTM-596) drücken und die Elektrokabel gemäß Herstellerangaben anschließen.



Die Baugruppe bestehend aus Akku und Halterung in die Sattelstütze einführen.

REIFENFREIHEIT UND REIFENDRUCK

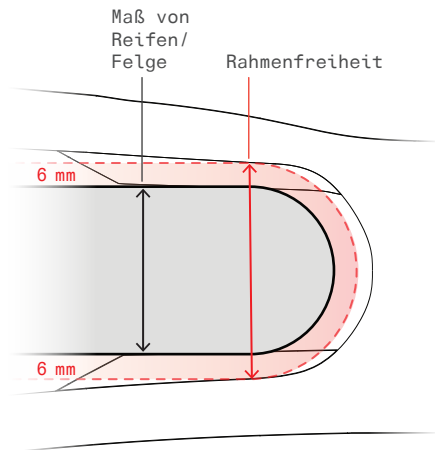
Ihr Fahrrad entspricht der ISO-Norm 4210-2:4.10.2 für Reifenfreiheit. Um diese Norm zu erfüllen und Ihre begrenzte lebenslange Garantie aufrechtzuerhalten, ist stets ein Mindestabstand von 6 mm zwischen Reifen und Rahmenelementen erforderlich.

Wegen immer komplexerer Reifen-Felgen-Kombinationen empfehlen wir, vor der Auswahl eines Reifens den verfügbaren Platz zu ermitteln.

1. Abstand zwischen Kettenstreben am Tretlager-Knotenpunkt messen.
2. Abstand zwischen Sattelstreben an der Reifen-Oberseite messen.
3. Vom kleineren dieser zwei Messwerte 12 mm abziehen, um die maximale Reifen-/Felgenbreite zu ermitteln.
4. Bei montiertem, voll aufgepumptem Reifen das größere der Breitenmaße von Felge oder Reifen messen. Wenn dies kleiner ist als die maximale Reifen-/Felgenbreite, ist die Reifen-Felgen-Kombination geeignet.

⚠️ WARNUNG

Ein Kontakt zwischen Reifen oder Felge und Rahmen oder Gabel kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrrad beim Fahren und möglicherweise zu schweren Verletzungen führen. Die Nichtbeachtung dieser Vorgaben kann zu Schäden am Rahmen führen, die nicht durch die eingeschränkte, lebenslange Garantie von Cervélo gedeckt sind.

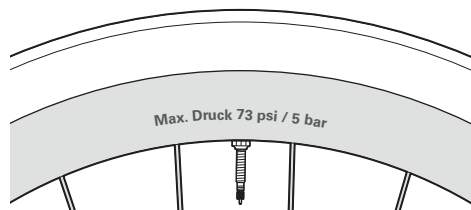


⚠️ WARNUNG

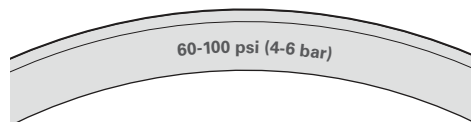
Bei einer Reifenpanne (Plattfuß) halten Sie so schnell wie möglich an und wechseln Sie das Laufrad oder reparieren Sie den Defekt, sofern dies möglich ist. Defekte Reifen/Schläuche können schnell Druck verlieren, und das Fahren mit einem defekten Reifen/Schlauch kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrrad und zu Stürzen führen.

⚠️ WARNUNG

Ein Reifen/Schlauch darf gemäß Laufrad-Setup (mit Schlauch oder schlauchlos) nicht über den kleineren Wert des auf der Reifenflanke bzw. Felge angegebenen maximalen Reifendrucks aufgepumpt werden. Der kleinere Wert entspricht dem maximalen Reifendruck für dieses System. Wird er überschritten, kann der Reifen von der Felge springen, was zu Schäden am Fahrrad sowie Verletzungen bei Fahrer und Umstehenden führen kann.



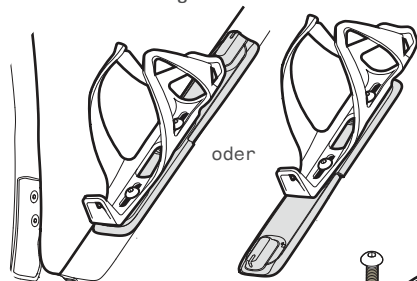
Maximal zulässiger Reifendruck auf Felge



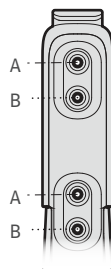
Maximal zulässiger Reifendruck auf Reifen

SB05A RAHMENINTEGRIERTE STAUFACHKLAPPE

1. Einzelner Flaschenhalter: Die Staufachklappe kann für eine tiefere oder höhere Lage des Flaschenhalters ausgerichtet werden.

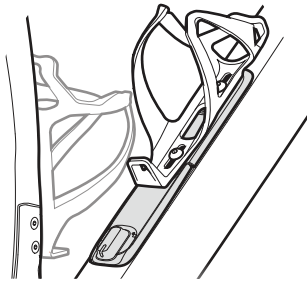


Staufachklappe ausrichten und Flaschenhalter mit 2 leicht gefetteten M5x16-mm-Schrauben und bei Bedarf mit max. zwei 2,5-mm-Distanzplatten befestigen. Anziehen mit 2-3 Nm.



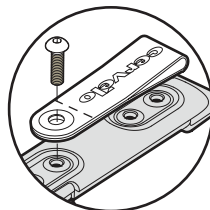
Zur Montage des Flaschenhalters auf der Staufachklappe je nach Bedarf die oberen (A) oder die unteren (B) Bohrlöcher nutzen.

2. Zwei Flaschenhalter: Die Staufachklappe muss auf die höhere Lage des Flaschenhalters ausgerichtet werden.

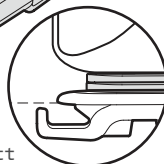


Wird kein Flaschenhalter benötigt, die Zuglasche für die Staufachklappe montieren. Anziehen mit 2-3 Nm.

2,5-mm-Distanzplatten für Staufachklappen-Flaschenhalter SK-SB05-DR



Um eine Kollision von Flaschenhalter und Rahmen beim Ein- oder Ausbau der Staufachklappe zu vermeiden, ggf. bis zu 2 Distanzplatten SB05A zwischen Flaschenhalter und Staufachklappe legen.

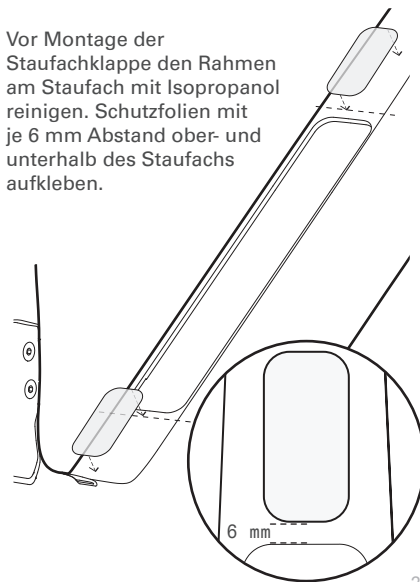


● Schmierfett

⚠ VORSICHT

Nicht alle Flaschenhalter sind mit der SB05A Staufachklappe kompatibel. Berührt ein Flaschenhalter, der mit bis zu 2 Distanzplatten SB05A montiert wurde, beim Ausbau der Staufachklappe das Unterrohr, ist dieser wohl nicht kompatibel mit der Staufachklappe. Durch einen inkompatiblen Flaschenhalter können Flaschenhalter, Rahmen (inkl. Lackierung) oder Staufachklappe beschädigt und Letztere kann evtl. nicht mehr aus dem Rahmen entnommen werden.

Vor Montage der Staufachklappe den Rahmen am Staufach mit Isopropanol reinigen. Schutzfolien mit je 6 mm Abstand ober- und unterhalb des Staufachs aufkleben.



Einbau

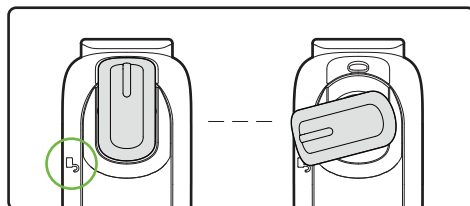
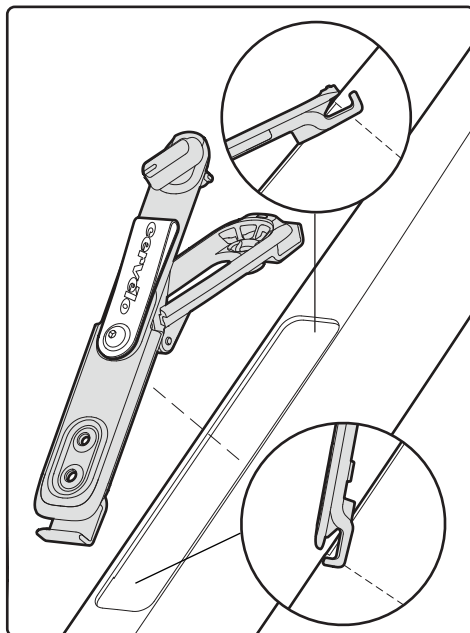
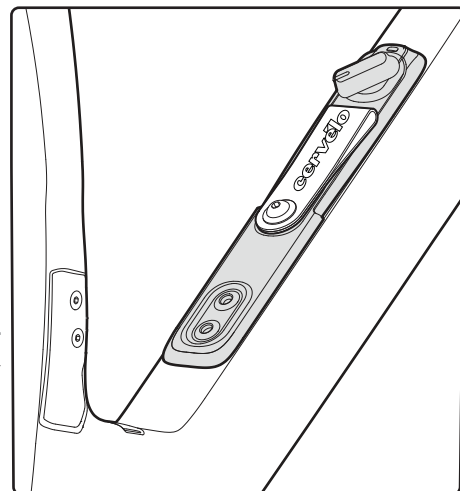
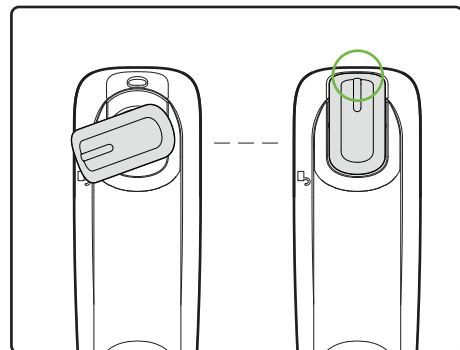
1. Den Riegel in Richtung Entriegelungssymbol drehen und die Staufachklappe aufklappen.
2. Das obere hakenförmige Ende der Staufachklappe in das Staufach des Unterrohrs einführen und hochschieben.
3. Das untere hakenförmige Ende in das Unterrohr-Staufach einführen und die Staufachklappe nach unten drücken, bis sie einrastet.
4. Abschließend den Riegel zum Verschließen wieder nach oben zurückdrehen.

Ausbau

1. Den Riegel in Richtung Entriegelungssymbol drehen.
2. Wenn auf die Staufachklappe kein Flaschenhalter montiert ist, die Staufachklappe mittels Zuglasche vom Rahmen hochziehen und herausnehmen.
3. Wenn ein Flaschenhalter montiert ist, kann der Flaschenhalter anstelle der Zuglasche genutzt werden, um die Staufachklappe herauszunehmen.

VORSICHT

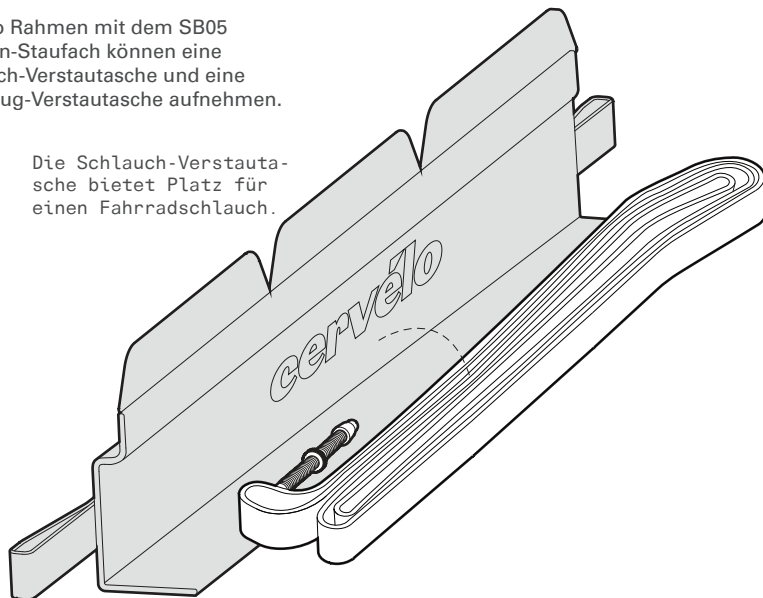
NICHT versuchen, die Staufachklappe herauszunehmen, ohne die enthaltene Zuglasche oder einen Flaschenhalter zu verwenden! Die Kanten der Staufachklappe können scharf sein und zu Verletzungen führen, wenn versucht wird die Klappe aus dem Rahmen zu hebeln.



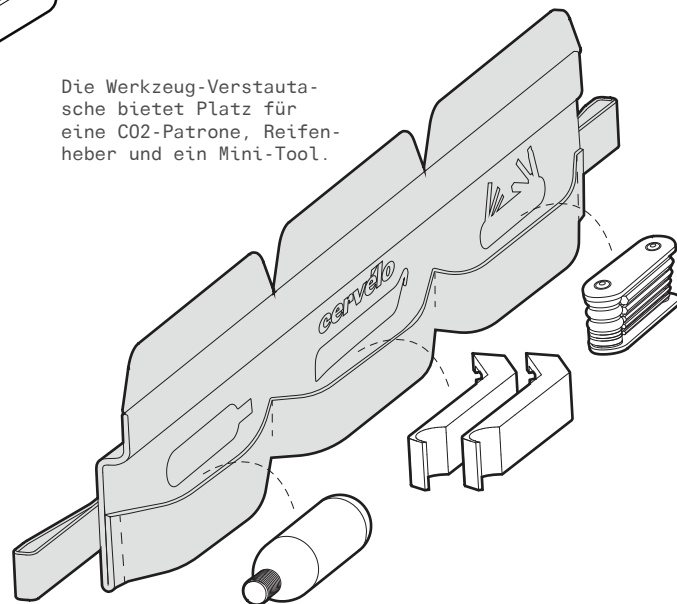
SB05 RAHMENINTEGRIERTE VERSTAUTASCHEN

Cervélo Rahmen mit dem SB05 Rahmen-Staufach können eine Schlauch-Verstautasche und eine Werkzeug-Verstautasche aufnehmen.

Die Schlauch-Verstautasche bietet Platz für einen Fahrradschlauch.

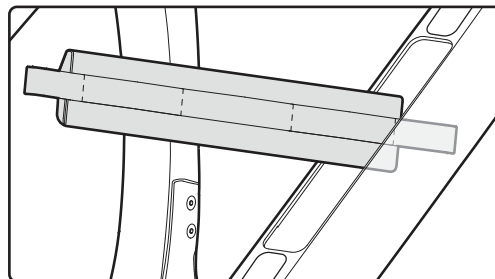


Die Werkzeug-Verstautasche bietet Platz für eine CO2-Patrone, Reifenheber und ein Mini-Tool.



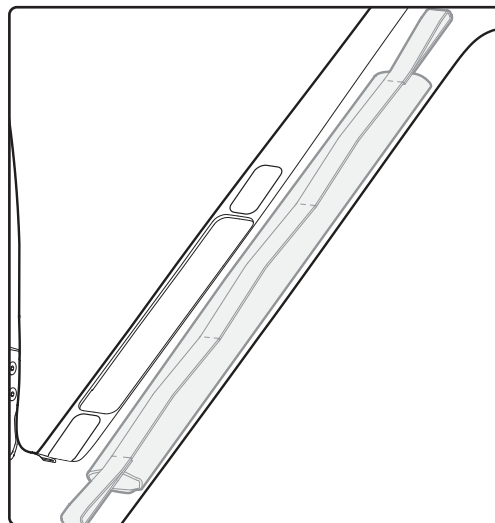
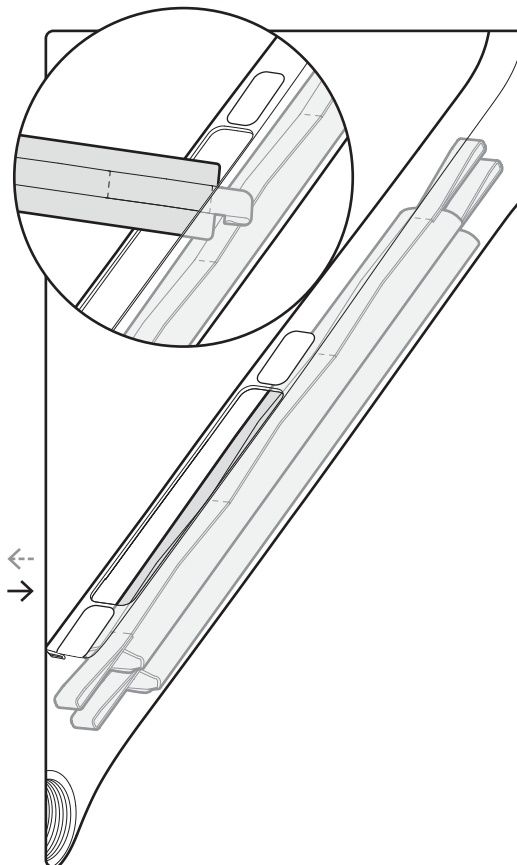
Einbau

1. Staufachklappe herausnehmen. Die erste Verstautasche in das Staufach einführen.
2. Die erste Verstautasche so positionieren, dass sie flach im Unterrohr mit der Zuglaschenseite nach oben liegt.
3. Genauso mit der zweiten Verstautasche verfahren. Die Staufachklappe wieder einsetzen.

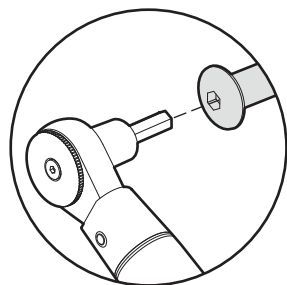


Ausbau

1. Staufachklappe herausnehmen. Die erste Verstautasche an ihrer Zuglasche aus dem Staufach herausziehen.
2. Genauso mit der zweiten Verstautasche verfahren. Die Staufachklappe wieder einsetzen.

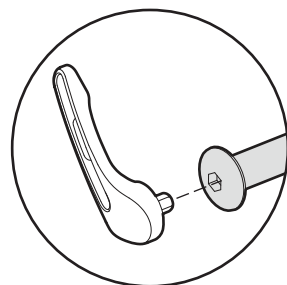


EINBAU DER AERO-STECKACHSE

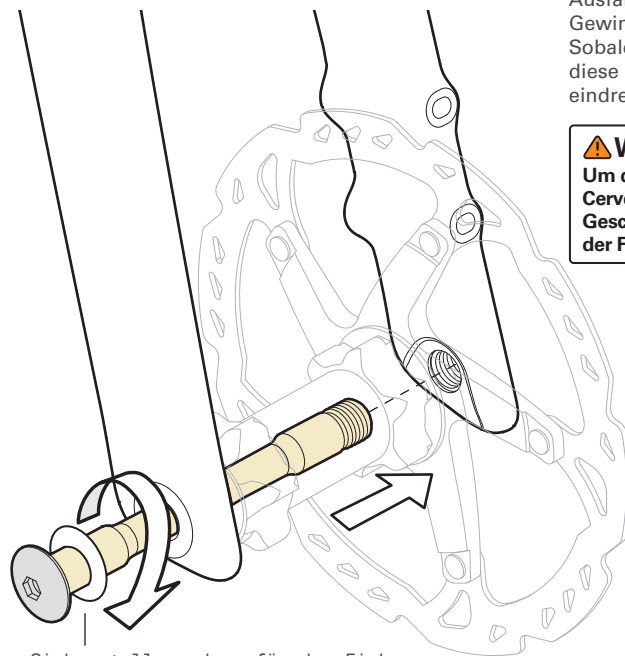


6-mm-Inbusschlüssel/
Drehmomentschlüssel

oder



Cervélo Aero-Steckachse
VR V2 mit abnehmbarem
Hebel (QRA-882)



Sicherstellen, dass für den Einbau
eine Unterlegscheibe auf der Steckachse
vorhanden ist.

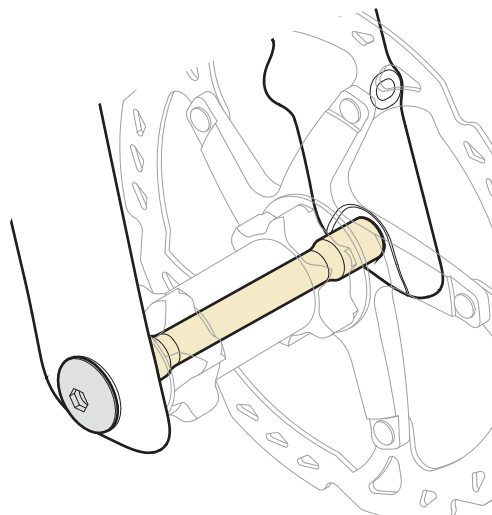
Vorderachse mit 12-15 Nm anziehen.

 Schmierfett

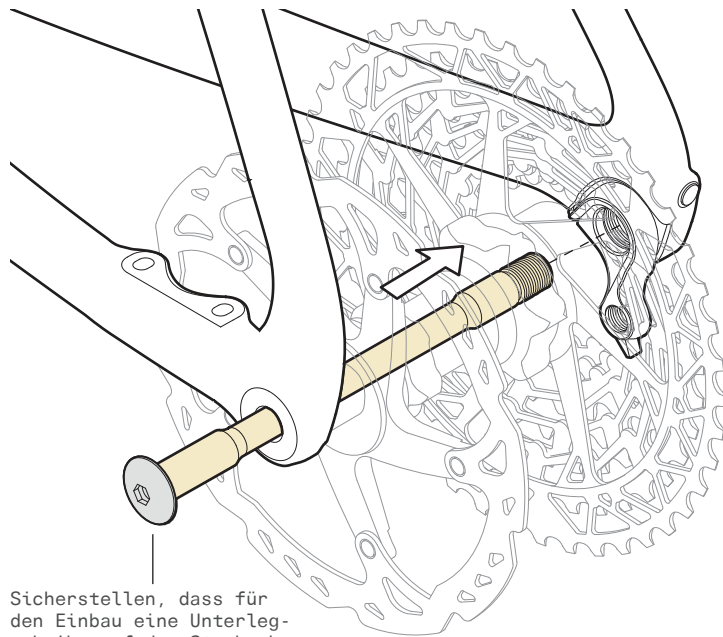
Zum Fixieren des Laufrads die gefettete Achse durch das Ausfallende und die Radnabe einführen und dabei das Gewindeende der Achse auf den Gewindeeinsatz ausrichten. Sobald die Achse ausgerichtet ist und in das Gewinde greift, diese (im Uhrzeigersinn) in den Gewindeeinsatz mit 12-15 Nm eindrehen, bis die Achse sicher sitzt.

WARNUNG

Um die Sicherheit des Fahrers zu gewährleisten, muss die Cervélo Aero-Steckachse fachgerecht eingebaut werden. Geschieht dies nicht, kann es zu einem Unfall kommen, bei dem der Fahrer schwere oder tödliche Verletzungen erleiden kann.



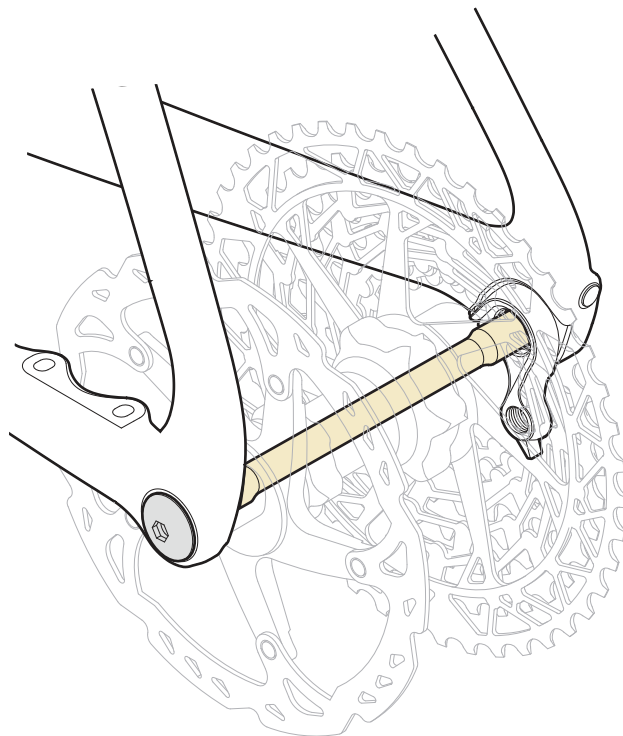
Cervélo Road UDH Aero-Steckachse HR
mit abnehmbarem Hebel (QRA-698)



Sicherstellen, dass für
den Einbau eine Unterleg-
scheibe auf der Steckachse
vorhanden ist.

Vorderachse mit 12-15 Nm anziehen.

● Schmierfett



MONTAGE DER SMARTPAK OBERROHRTASCHE

⚠ WARNUNG

Bei der Montage sicherstellen, dass zwischen der fixierten Oberrohrtasche und der Hinterkante des Vorbaus mindestens 10 mm Abstand liegen. Ist dies nicht gegeben, kann die Lenkung eingeschränkt sein, was zu einem Unfall führen kann.

10 mm

M5 x 18 mm Anziehen —
mit 1-2 Nm

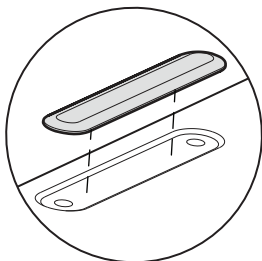
M5 Unterlegscheibe —

● Schmierfett

Smartpak 400 V2
Oberrohrtasche
(SB-SB05-TT-V2)

Distanzplatte
für Smartpak
Oberrohrtasche
(SPP-031)

Bei Nichtbenutzung
der Smartpak 400
V2 die selbstkle-
bende Bottle Boss
Abdeckplatte an-
bringen (CVR-WB).



BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG DES FAHRRADS ÁSPERO-5

WARNUNG

Machen Sie sich mit Ihrem Fahrrad und seiner bestimmungsgemäßen Verwendung vertraut. Die Wahl des falschen Fahrrads für Ihren Einsatzzweck birgt Risiken und Gefahren. Die nichtbestimmungsgemäße Verwendung Ihres Fahrrads ist gefährlich.

Kein Fahrradtyp ist für alle Zwecke geeignet. Ihr Fahrradhändler kann Ihnen helfen, das richtige Fahrrad für Sie auszuwählen, und seine physikalischen Grenzen erklären. Es gibt zahlreiche Arten von Fahrrädern und viele Variationen innerhalb jeder Art. Es gibt verschiedene Typen von Mountainbikes, City-, Renn-, Trekking-, Touren-, Cyclocross- und Tandemrädern etc. Es gibt auch Fahrräder, die verschiedene Eigenschaften vereinen. So gibt es zum Beispiel Rennräder mit Dreifach-Kurbeln. Diese Fahrräder bieten die kleine Übersetzung eines Tourenrads und das Handling eines Wettkampf-Rennrads, eignen sich aber nicht für den Transport schwerer Lasten bei einer Fahrradtour. Für diesen Zweck brauchen Sie ein Touren- oder Trekkingrad.

Jeder Fahrradtyp kann für bestimmte Zwecke optimiert werden. Suchen Sie Ihr Fahrradgeschäft auf und lassen Sie sich mit Blick auf Ihre Einsatzzwecke qualifiziert beraten. Informieren Sie sich. Scheinbar kleine Änderungen wie die Wahl der Reifen können die Leistung eines Fahrrads für einen bestimmten Zweck verbessern oder verschlechtern.

HINWEIS: Die Einsatzbedingungen sind allgemein gehalten und entwickeln sich ständig weiter. Wenden Sie sich an Ihren Fahrradhändler oder an den Cervélo Kundenservice, wenn es darum geht, wie Sie Ihr Fahrrad nutzen möchten.

HINWEIS: Die Fahrräder von Cervélo werden mit einem maximalen kombinierten Gewicht von Fahrrad/Fahrer/Gepäck von 100 kg geprüft. Unterschiedliche Komponenten haben unterschiedliche Gewichtsgrenzen. Beim Austausch einer Komponente kann sich das maximal zulässige Gewicht des Fahrrads ändern. Fragen Sie Ihren Fahrradhändler oder den Cervélo Kundenservice, welche Komponenten für Ihr Fahrrad geeignet sind.

Maximalgewicht - Cervélo Áspero-5

Fahrer	194 lbs	88 kg
Ausrüstung*	11 lbs	5 kg
Gesamt	220,5 lbs	100 kg

* Satteltasche, Trinkflaschen, Provianttasche, Lenkerflasche, nur Aufbewahrungshalterungen

Für normale Fahrten – Kategorie 2

Betrifft Fahrräder, für die Kategorie 1 gilt, und die darüber hinaus auch auf unbefestigten Straßen und Schotterwegen mit moderaten Anstiegen und Gefällen verwendet werden. Unter diesen Bedingungen kann es in rauerem Gelände zu kurzzeitigem Verlust des Bodenkontakts der Reifen kommen. Drops aus mehr 15 cm Höhe sind zu vermeiden.

Bestimmungsgemäße Verwendung: Auf befestigten Straßen, Schotter- oder Feldwegen in gutem Zustand und Radwegen.

Unzulässige Verwendung: Verwendung im Gelände, als Mountainbike oder für jegliche Art von Sprüngen. Nicht kompatibel mit Tourengepäckträgern, Kindersitzen und Anhängern. Manche Fahrräder sind mit relativ breiten Reifen ausgestattet, die sich gut für Schotter- oder Feldwege eignen. Andere Modelle sind mit relativ schmalen Reifen versehen, die sich am besten zum schnellen Fahren auf Asphalt eignen. Wenn Sie auf Schotterstraßen oder Feldwegen fahren, schwere Lasten befördern oder langlebigere Reifen haben möchten, fragen Sie Ihren autorisierten Fachhändler nach breiteren Reifen.

VORSICHT

Der Ersatz von Reifen oder Kurbeln durch Komponenten anderer Größen kann die verfügbare Fußfreiheit verringern und birgt die Gefahr, dass die Schuhspitze beim Fahren das Vorderrad berührt.

ANZUGSMOMENTVORGABEN FÜR DAS ÁSPERO-5

Das korrekte Anzugsmoment von Gewindeverbindungen ist für Ihre Sicherheit sehr wichtig. Ziehen Sie die Befestigungselemente immer mit dem korrekten Anzugsmoment an. Im Falle eines Widerspruchs zwischen den Anweisungen in diesem Handbuch und den Anweisungen eines Komponentenherstellers wenden Sie sich bitte zur Klärung an Ihren Fahrradhändler oder an den Cervélo Kundenservice. Befestigungselemente, die zu fest angezogen sind, können sich dehnen und verformen. Befestigungselemente, die nicht ausreichend fest angezogen sind, können sich bewegen, und es kommt dadurch schneller zu Materialermüdung. In beiden Fällen kann es zum plötzlichen Versagen der Befestigungselemente kommen.

Verwenden Sie zum Festziehen wichtiger Befestigungselemente an Ihrem Fahrrad immer einen ordnungsgemäß kalibrierten Drehmomentschlüssel. Befolgen Sie für genaue Ergebnisse sorgfältig die Herstelleranweisungen zur richtigen Einstellung und Verwendung des Drehmomentschlüssels. Stellen

Sie sicher, dass Sie die relevante Dokumentation vollständig gelesen haben und über das richtige Werkzeug verfügen, bevor Sie eigenhändig Einstellungen vornehmen. Es wird empfohlen, solche Einstellungen von Ihrem Fachhändler vornehmen zu lassen, denn dieser verfügt über die richtigen Werkzeuge und die nötige Erfahrung, um sie korrekt durchzuführen.

Vor der Montage und dem Anziehen der Befestigungselemente müssen alle Gewinde großzügig mit einem hochwertigen, nicht-lithiumhaltigen Schmiermittel (Park Tool HPG-1 oder gleichwertig) eingefettet werden, es sei denn, die Schraube ist mit einem Schraubensicherungsmittel (Loctite 243 oder gleichwertig) vorbeschichtet. **Alle Befestigungsschrauben müssen entweder mit Schmierfett oder Schraubensicherungsmittel versehen sein – aber niemals mit beidem.** Für das Anziehen aller Gewindeverbindungen werden Drehmomentschlüssel mit einer für die jeweilige Drehmomenteinstellung geeigneten Skala eindringlich empfohlen.

Cervélo empfiehlt nachdrücklich die Verwendung von Carbon-Montagepaste (Dynamic Assembly Paste oder gleichwertig) für alle Bereiche, in denen Carbonbauteile geklemmt werden, wie z. B. die Verbindungen von Sattelstütze mit Rahmen, Vorbau mit Gabel sowie Lenker mit Vorbau. Eine solche Paste vermindert unter anderem das Korrosionsrisiko und sorgt dafür, dass eine geringere Klemmkraft erforderlich ist. Die Paste muss im geklemmten Bereich gleichmäßig auf der Carbonoberfläche verteilt und die betreffende Schraube muss gemäß den folgenden Empfehlungen angezogen werden.

WARNUNG

Bei Unstimmigkeiten oder Widersprüchen zwischen der folgenden Liste und der Dokumentation zu den empfohlenen Anzugsmomenten für Erstausrüstungskomponenten bitte an den Cervélo Kundenservice wenden, damit dieser die erforderlichen Anzugsmomente vor der Installation überprüft und abklärt.

Komponente	Anzugsmoment (Nm)	Hinweise
Rahmen		
Tretlager mit Gewinde T47A	50 Nm	Die Gewinde des Tretlagergehäuses im Inneren des Rahmens reinigen und schmieren. Die Außengewinde der Tretlagerschalen schmieren. Beide Seiten der Tretlagerschalen in den Rahmen eindrehen. Beachten, dass das Gewinde der rechten Lagerschale gegenläufig ist. Beide Seiten mit einem Drehmomentschlüssel und dem entsprechenden Adapter mit dem angegebenen Drehmoment anziehen, bis sie bündig mit dem Rahmen abschließen.
Cervélo Schalttauge V2 (Standard Mount und Direct Mount für Shimano)	25 Nm	Sowohl die Steckachsengewinde als auch die Befestigungsschraube des Cervélo Schalttauges V2 schmieren. Das Schalttauge erst in Richtung Lenker drehen, dann die Schraube anziehen. Die Befestigungsschrauben des Schalttauges V2 haben Linksgewinde.
Umwerfersockel	3 Nm	Loctite 243 auf Befestigungsschrauben auftragen, falls dort noch nicht vorhanden.

Komponente	Anzugsmoment (Nm)	Hinweise
Umwerfersockel-Blindplatte	1,5 Nm	Loctite 243 auf Befestigungsschrauben auftragen, falls dort noch nicht vorhanden.
Befestigungsschrauben des Flaschenhalters	2–3 Nm	Die Befestigungsschrauben leicht schmieren.
Gabel		
Kompressionsstopfen für Gabelschaft	8 Nm	Die Befestigungsschraube leicht schmieren und mit dem empfohlenen Anzugsmoment anziehen.
Vorbau – ST31B		
Verbindung Vorbau mit Gabelschaftrohr	5 Nm	Loctite 243 auf Befestigungsschrauben auftragen, falls dort noch nicht vorhanden, dann gleichmäßig und abwechselnd bis zum empfohlenen Anzugsmoment anziehen.
Verbindung Vorbau mit Carbonlenker	6 Nm	Auf den Vorbaukörper und die Kontaktflächen der Frontplatte mit dem Lenker Carbon-Montagepaste auftragen. Loctite 243 auf Befestigungsschrauben auftragen, falls dort noch nicht vorhanden, dann gleichmäßig und abwechselnd bis zum empfohlenen Anzugsmoment anziehen.
Zubehör-Halterungsset vorn	2 Nm	Die Befestigungsschraube leicht schmieren.
Lenker		
Brems-/Schalthebel (Verbindung mit Lenker)	6–8 Nm	Für die Montage der Brems-/Schalthebel die Anleitung des Herstellers heranziehen.
Zubehör-Halterungsset vorn	2 Nm	Die Befestigungsschrauben leicht schmieren.
Sattelstützenklemme (Verbindung Rahmen mit Sattelstütze)		
Keilklemme – gerundet (vorn)	8 Nm	Carbon-Montagepaste zwischen Sattelstütze und Rahmen auftragen; die Gleitflächen zwischen Keil und Klemmenkörper schmieren.
Sattel (Sattelstützenkopf-Schrauben) – SP27 Carbon		
2-Schrauben-Sattelstützenkopf	7 Nm	Loctite 243 auf Schraubengewinde auftragen.
Laufäder		
Cervélo Aero-Steckachse / Cervélo Aero-Steckachse mit abnehmbarem Hebel	12–15 Nm	Erfordert die Verwendung eines 6-mm-Inbusschlüssels oder eines abnehmbaren Hebels.
Sonstige		
SB05A Befestigungsschrauben des Staufachklappen-Flaschenhalters	2–3 Nm	Die Befestigungsschrauben leicht schmieren.
Pedale	30–35 Nm	Die Anleitung des Herstellers heranziehen.

GEOMETRIE DES ÁSPERO-5 RAHMENS

Ausgewogene Geometrie

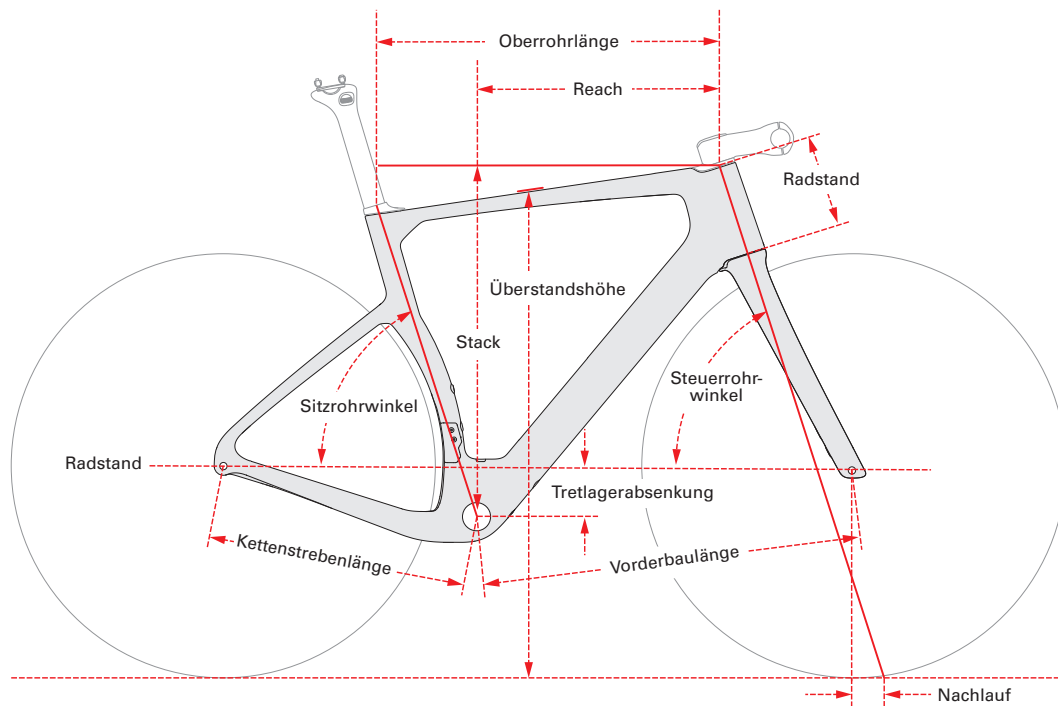
(Reifen vorn und hinten gleich breit, 700C-Laufräder)

Áspéro-5 (FM164)	48 cm	51 cm	54 cm	56 cm	58 cm	61 cm
Reach mm	369	377	386	395	404	413
Stack mm	500	525	550	575	600	625
Tretlagerabsenkung mm	80	80	80	80	78	78
Kettenstrebenlänge mm	422,5	422,5	422,5	422,5	422,5	422,5
Sitzrohrwinkel	74,1°	73,6°	73,1°	72,6°	72,6°	72,6°
Steuerrohrwinkel	70,6°	71,1°	71,6°	71,6°	71,6°	71,6°
Gabellänge (Achse bis Gabelkrone) mm	389	389	389	389	389	389
Gabelversatz mm	57,5	54,5	51,5	51,5	51,5	51,5
Vorderbaulänge mm	584	593	602	619	636	653
Steuerrohrlänge mm	75	99	122	148	177	203
Radstand mm	993	1002	1012	1029	1047	1064
Überstandshöhe mm	720	753	779	801	826	851
Sitzrohrlänge mm	433	471	499	519	542	568
Oberrohrlänge mm	516	531	552	574	591	607

Gemischte Geometrie

(Vorderreifen 4 mm schmaler als Hinterrreifen, 700C-Laufräder)

Áspéro-5 (FM164)	48 cm	51 cm	54 cm	56 cm	58 cm	61 cm
Reach mm	373	381	390	399	408	417
Stack mm	497	522	547	572	597	622
Tretlagerabsenkung mm	80	80	80	80	78	78
Kettenstrebenlänge mm	422,5	422,5	422,5	422,5	422,5	422,5
Sitzrohrwinkel	74,5°	74°	73,5°	73°	73°	73°
Steuerrohrwinkel	71°	71,5°	72°	72°	72°	72°
Gabellänge (Achse bis Gabelkrone) mm	389	389	389	389	389	389
Gabelversatz mm	57,5	54,5	51,5	51,5	51,5	51,5
Vorderbaulänge mm	584	593	602	619	636	653
Steuerrohrlänge mm	75	99	122	148	177	203
Radstand mm	993	1002	1012	1029	1047	1064
Überstandshöhe mm	720	753	779	801	826	851
Sitzrohrlänge mm	433	471	499	519	542	568
Oberrohrlänge mm	516	531	552	574	591	607



MERKMALE DES ÁSPERO-5 RAHMENS

Áspero-5 (FM164)	
Modellbezeichnung des Fahrrads	Áspero-5
Modelljahr	2026
Seriennummer	SN164
Rahmennummer	FM164
Gabelnummer	FK164
System Bremsaufnahme	Flat-Mount-Scheibenbremse
Kettenstrebhöhe (Flat Mount)	25 mm
Rahmengrößen	48/51/54/56/58/61
Laufgradgröße	700C
Tretlagertyp	T47 BBRight (T47A) mit Gewinde
Steuersatztyp	Integriert 1 1/4" x 1 1/2"
Maße Oberes Steuersatzlager	1 1/4"; 34 x 46,8 x 7; 45° x 45°
Maße Unteres Steuersatzlager	1 1/2"; 40 x 51,8 x 7,5; 36° x 45°

* Die Reifenmaße sind an der breitesten Stelle des Reifens zu nehmen, wenn er auf die Felge aufgezogen und aufgepumpt ist. Zwischen Reifen und jeglichen Rahmen- oder Gabelementen ist ein Freimaß von mindestens 6 mm erforderlich.

Áspero-5 (FM164)	
Sattelstütze	SP-SP27-15MM-B
	SP-SP27-ZERO-V2-B
Sattelstützenklemme	SPC-STA
Schaltauge	DRH-896 (Standard)
	DRH-897 (Shimano Direct Mount)
Umwerfersockel	FDM-0E0
Maße Vorderrad-Steckachse	122 mm Länge; M12 x 1,5; Einbaumaß 100 x 12; 9,5 mm Gewindelänge
Maße Hinterrad-Steckachse	169 mm Länge; M12 x 1; für UDH Schaltauge; Einbaumaß 142 x 12; 13 mm Gewindelänge
Maximale Reifenbreite (effektiv)	45 mm (700C) mit 6 mm Reifenfreiheit*

TECHNISCHE SICHERHEITSKONTROLLE

HINWEIS: Cervélo empfiehlt eine erste Inspektion durch den autorisierten Fachhändler nach 30 bis 60 Tagen Gebrauch. Bei dieser wichtigen Inspektion werden Komponenten überprüft, die mittlerweile eingefahren sind, sich gedehnt oder gesetzt haben, was bei allen neuen Fahrrädern ganz normal ist. Beim ersten Service werden zudem erforderliche Anpassungen vorgenommen, um die Sicherheit, Leistung und Langlebigkeit Ihres Cervélo Fahrrads langfristig zu verbessern.

Vor jeder Fahrt:

1. Rahmen und Gabel auf Zeichen von Schäden überprüfen: Kratzer, Risse, Riefen, Verformungen und Verfärbungen. Den Kettenstrebenschutz prüfen und sicherstellen, dass er ordnungsgemäß und fest montiert ist.
2. Kontrollieren, ob das Vorderrad fest an der Gabel und das Hinterrad fest am Rahmen montiert ist.
3. Kontrollieren, ob die Laufräder gerade durch Gabel und Hinterbau rotieren. Die Laufräder müssen frei rotieren und dürfen nicht an den Bremsen schleifen.
4. Kontrollieren, ob der Reifendruck im empfohlenen Bereich für Reifen und Felge liegt.
5. Die Bremsen einschließlich Bremshebeln, Bremssätteln, Bremsscheiben, Bremsbelägen und Bremsleitungen kontrollieren. Prüfen, ob die Befestigungsschrauben korrekt angezogen sind. An den Bremshebeln ziehen, um sicherzustellen, dass die Bremssättel schließen und das Fahrrad nicht vorwärts oder rückwärts

rollt. Die Bremshebel dürfen den Lenker auch bei voller Kraftaufbringung nicht berühren.

6. Kontrollieren, ob Lenker und Vorbau richtig positioniert und korrekt auf das Vorderrad ausgerichtet sind. Kontrollieren, ob die Schrauben des Vorbaus korrekt angezogen sind. Auf Anzeichen von Schäden prüfen: Kratzer, Risse, Dellen, Verformungen und Verfärbungen.
7. Die Federung auf ordnungsgemäße Funktion überprüfen. Die Standrohre im Falle von Verschmutzung reinigen. Überprüfen, ob die Federungssysteme wunschgemäß eingestellt ist.
8. Den einwandfreien Betriebszustand der Beleuchtungsanlage und Reflektoren überprüfen.
9. Kontrollieren, ob Sattel und Sattelstütze richtig positioniert und die Befestigungselemente korrekt angezogen sind. Der Sattel sollte in einer Linie mit dem Oberrohr des Rahmens ausgerichtet sein.
10. Kontrollieren, dass sich alle Gänge problemlos schalten lassen, gegebenenfalls nachjustieren.
11. Kontrollieren, ob Pedale und Schuhe sauber sind. Andernfalls kann das Klick-System beeinträchtigt werden.
12. Die Kette mit einem hochwertigen Kettenschmiermittel (Park Tool CL-1 oder gleichwertig) schmieren.

Jede Woche (ca. alle 160 Kilometer):

1. Kontrollieren, ob alle Schrauben mit dem vorgeschriebenen Anzugsmoment angezogen sind. Dabei auch an die Pedale und Zubehörteile denken.
2. Die Felgen auf Anzeichen von Schäden und auf lose Speichen überprüfen.
3. Das Fahrrad reinigen. Keinen Hochdruckreiniger, scharfe chemische Reinigungsmittel oder Lösungsmittel verwenden. Keine Druckluft zum Trocknen verwenden. Vermeiden, Wasser direkt ins Steuerrohr, Tretlager oder in die Lager der Laufräder zu spritzen.
4. Die Reifen auf Schäden und Verschleiß kontrollieren, um sicherzustellen, dass sie in gutem Zustand sind.
5. Die Staubdichtungen an allen Teilen der Federung reinigen, um Risse oder Lecks zu vermeiden.
6. Den Akkuladestand aller elektronischen Komponenten des Antriebsstrangs, der Federung und möglicher Zubehörteile überprüfen.

Jeden Monat (ca. alle 640 Kilometer):

1. Schalt- und Bremsleitungen auf Verschleiß, Leckagen, Ausfransungen, Rost oder andere Schäden überprüfen.
2. Kontrollieren, ob im normalen Betrieb keinerlei Kabel/Leitungen unter Zug geraten oder an anderen Teilen eingeklemmt werden.

TECHNISCHE SICHERHEITSKONTROLLE

3. Kontrollieren, ob das Tretlager mit dem richtigen Anzugsmoment befestigt ist. Zudem die Kurbelarme beim Rotieren auf Reibung und Geräuschbildung prüfen und sicherstellen, dass sie kein Spiel haben. Bei Bedarf einstellen oder überholen, gegebenenfalls Fachhändler kontaktieren.
4. Kontrollieren, ob der Steuersatz richtig eingestellt ist und kein Spiel hat, wenn die Vorderradbremse blockiert ist. Bei Bedarf einstellen oder überholen, gegebenenfalls Fachhändler kontaktieren.
5. Kontrollieren, ob die Kette richtig gespannt ist. Die Kette auf gebrochene Glieder, Knicke oder Rost überprüfen.
6. Bremsbeläge auf Verschleiß überprüfen (und bei einer Stärke von unter 1 mm ersetzen).
7. Kettenstrebenschutz und Tretlagerschutz auf Verschleiß überprüfen.
8. Radnaben auf Leichtgängigkeit überprüfen (dürfen nicht lose sein oder schleifen). Bei Bedarf einstellen oder überholen, gegebenenfalls Fachhändler kontaktieren.
3. Kontrollieren, ob die Reifen noch ausreichend Dichtmittel enthalten (bei Tubeless-Setup).
4. Alle Teile der Federung auf Verschleiß oder Schäden überprüfen.
5. Die Lager der Drehgelenke, den Umlenkhebel und die Lagerbolzen reinigen und überprüfen. Die Bauteile mit einem hochwertigen Fahrradfett (Park Tool HPG-1 oder gleichwertig) nachschmieren und ersetzen, wenn sie abgenutzt oder beschädigt sind. Bei einem Tubeless-Setup kontrollieren, ob die Reifen ausreichend Dichtmittel enthalten. Bei weniger als 1 mm Dicke einen Austausch vornehmen.
6. Kettenstrebenschutz und Tretlagerschutz auf Verschleiß überprüfen.
7. Die Lager der Drehgelenke, den Umlenkhebel und die Lagerbolzen reinigen und überprüfen. Die Bauteile mit einem hochwertigen Fahrradfett (Park Tool HPG-1 oder gleichwertig) nachschmieren und ersetzen, wenn sie abgenutzt oder beschädigt sind.

Alle 3 Monate (ca. alle 2000 Kilometer):

1. Die Komponenten des Antriebsstrangs auf Schäden oder Verschleiß überprüfen.
2. Kurbelarme und Pedale kontrollieren, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß befestigt sind, ohne zu wackeln oder Spiel aufzuweisen. Auf Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigungen achten.
3. Beim Fahrradhändler eine Jahresinspektion durchführen lassen: Diese umfasst Überholung und Inspektion von Rahmen, Federung und allen anderen Komponenten.
2. Bauteile je nach Bedarf reparieren, warten und ersetzen.
3. Alle Bauteile gemäß Herstelleranweisungen säubern und schmieren oder Fahrradhändler kontaktieren.

4. Wartungsanleitungen und -intervalle können auf www.cervelo.com abgerufen werden.
5. Die Entlüftung der Bremsen und die Überholung der Federung gemäß den Anweisungen des Komponentenherstellers durchführen.

HINWEIS: Dieser Abschnitt enthält Leitlinien für den sicheren Betrieb Ihres Fahrrads, sollte jedoch nicht als vollständige Sicherheitsinspektion angesehen werden. Indem Sie diese Leitlinien befolgen, tragen Sie zur Aufrechterhaltung der Leistung Ihres Fahrrads bei und beugen dem Auftreten von ernsthafteren Problemen vor.

Wartungsanleitungen für spezifische Komponenten von Drittanbietern finden Sie auf der Website dieser Hersteller. Wenn Sie Probleme an Ihrem Fahrrad feststellen, die Sie nicht selbst beheben können, lassen Sie das Fahrrad von Ihrem autorisierten Cervélo Fachhändler warten. Bitte beachten Sie, dass die Wartungsintervalle je nach Witterung, Fahrbedingungen und der Nutzungshäufigkeit variieren können.

WARNUNG

Lassen Sie Ihr Fahrrad nach jedem Sturz oder Unfall von einem qualifizierten Fahrradmechaniker überprüfen, um sicherzustellen, dass das Fahrrad fahrtüchtig ist. Das Fahren mit einem beschädigten Fahrrad kann gefährlich sein und zu schweren Verletzungen und/oder zum Tod führen.

CERVÉLO KUNDENSERVICE

Den Kundenservice kontaktieren

Rufen Sie www.cervelo.com/contact-us auf, um eine Frage an Cervélo zu senden oder um Unterstützung bei Service und Wartung zu erhalten.

Produktregistrierung

Rufen Sie www.cervelo.com/support/registration auf, um Ihr Cervélo Fahrrad über Ihr MyCervélo Konto zu registrieren.

Anleitungen

Rufen Sie www.cervelo.com/product-manuals auf, um weitere Informationen zu Cervélo Produkten zu erhalten.



Garantie

Rufen Sie www.cervelo.com/warranty auf, um Informationen zu Cervélos Garantiebestimmungen zu erhalten.

ÁSPERO-5 ANLEITUNG 2026

CER-ALB-V1 2025-01-20

www.cervelo.com

cervelo